

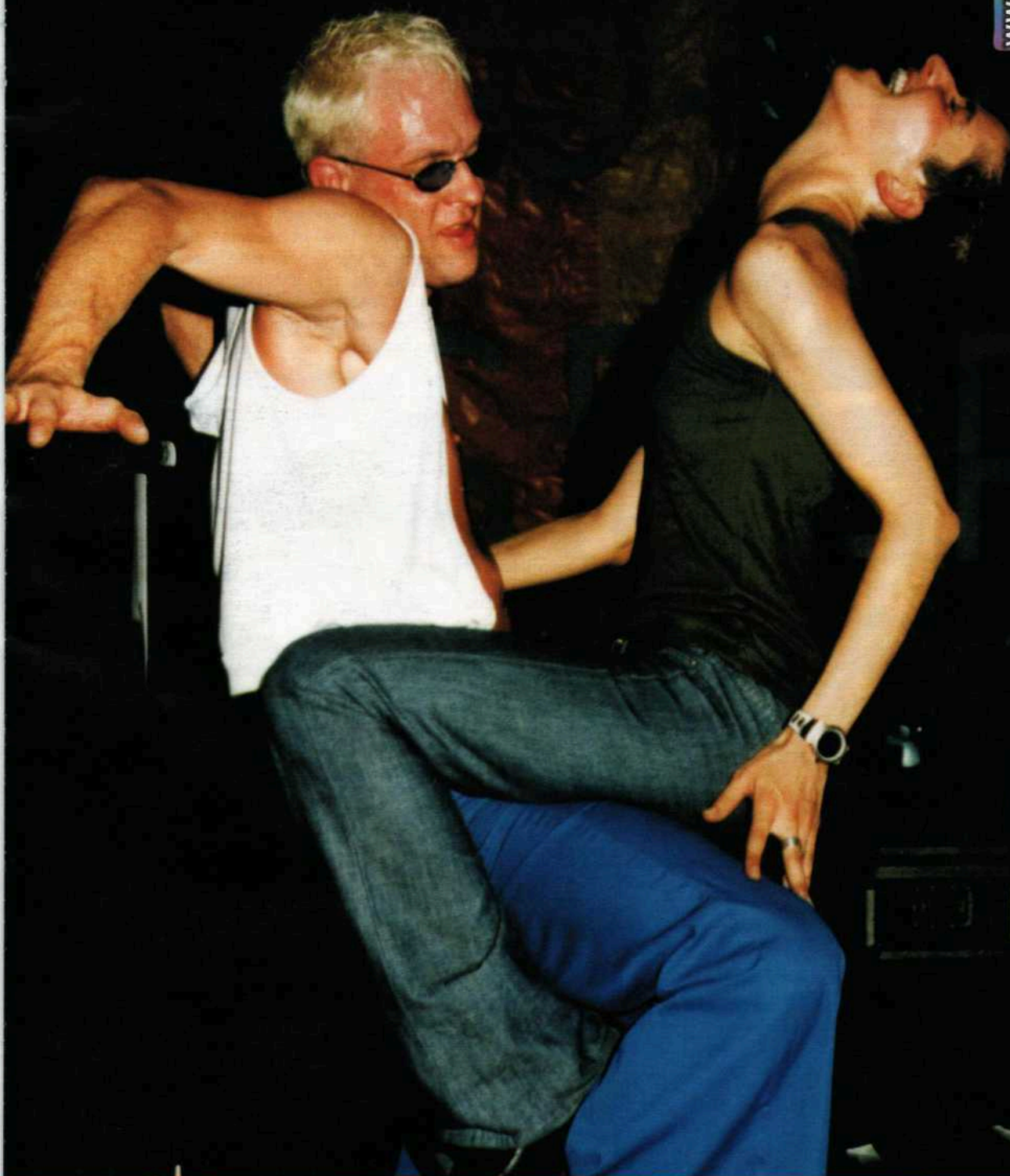
B2326E

Lesbischwules Magazin für Nordbayern

Januar 2002

Nr. 185

N S P
www.n-s-p.de



Schwule unter dem Hakenkreuz - Lesben- und Schwulengala - Fliederlich in der Breiten Gasse - Männerbeziehungen - Literatur - Leserbriefe - Comics uvm.

Schwulen & Lesbengala

Benefizveranstaltung zu Gunsten Fliederlich e.V. Schwullesbisches Zentrum Nürnberg



Am 1. Dezember lud Fliederlich zur alljährlichen Lesben- und Schwulen-Gala. Schlangen am Einlass (Bild links) und Stress in der Garderobe (Bild unten) lassen schon vermuten: Die Veranstaltung war bestens besucht. Rund 50 ehrenamtliche HelferInnen sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Vorbereitet wurde die Benefiz-Veranstaltung zu Gunsten von Fliederlich e.V. wieder von einem sehr engagierten Orga-Team.



Eröffnet und moderiert wurde das Bühnenprogramm heuer durch eine Abordnung des Fliederlich-Vorstands (Bild oben links). Die Gebärdensdolmetscherinnen (Bild oben rechts) übersetzten das komplette Programm für alle gehörlosen Gäste. Die Gala lockte wieder nicht nur Gäste aus nah und fern, sondern auch eine außergewöhnlich bunte Gästeschar ins K4 und ist somit sicherlich weiterhin ein ganz besonderes Highlight unter den schwul-lesbischen Großveranstaltungen.



Die Gala fand im kompletten K4 statt. So zum Beispiel auch im "Löffler", wo die Wirtinnen des "75B" den ganzen Abend hinter dem Tresen standen. Aber auch im Filmhauskino, im Hinterzimmer oder im Zentralcafe, wo die ganze Nacht zu alternativen Sounds getanzt werden konnte.



Keine Gala ohne Infostände. Die Mädels von Cassandra verkauften leckere Marzipan-Muschis und -Pimmel, die Hobbegassen übernahmen nicht nur die Security, sondern auch einen Sektstand, die Aids-Hilfe war ebenso mit einem Infostand vertreten, wie natürlich Fliederlich.



PRIVATE ROOM

Party for Gays & Lesbians

Freitag, 25.01.2002

22 Uhr - House & Nr. Ones

DJ: Rene

tag - lounge - dj.com

Nürnberger Str. 15 91052 Erlangen · Fon 09131978327

Schwulen & Lesbengala

Benefizveranstaltung zu Gunsten Fliederlich e.V. Schwullesbisches Zentrum Nürnberg



Eröffnet wurde das Programm von Darbietungen der "Rosa Panther", die das Publikum schon blad zu stürmischen Beifallsbekundungen hinrissen. Die Panther zeigten Ausschnitte aus ihrem Jubiläumsprogramm zum 10-jährigen Bestehen des schwul-lesbischen Sportvereins.

Vielleicht das Highlight des Abends: Lizzy Aumeier und ihre Pianistin Tatjana Shapiro. Die Oberpfälzerin mit ihrem derben Humor war bester Laune und versprühte diese mit ihrem kabarettistischen Musikprogramm bis in die letzten Reihen des überfüllten Festsaals.



Das Finale auf der Bühne: Alle KünstlerInnen bedanken sich beim großartigen Publikum. Die letzten Gäste verließen das K4 dann nach 6 Uhr morgens. Ungewöhnlich für eine derartige Veranstaltung: Lob und Zufriedenheit in allen Gesichtern. Für das nächste Jahr wünschen wir uns höchstens eine bessere Lüftungsanlage im Saal. Zufrieden war übrigens auch der Kassier von Fliederlich: Die Veranstaltung hat erheblich dazu beigetragen, die Finanzen des schwul-lesbischen Zentrums aufzubessern. Dafür einen speziellen Dank an alle Gäste!

Fotos: Harald Gebauer & Peter "Böhmer" Kuckuk



Last but not least: Chris Crazy mit ihrer perfekten Travestieshow zeigte in zwei Showblöcken eindrucksvoll, dass Travestie Kunst sein kann. Anschließend sorgte DJ Barry Klauss für Party-Sounds.



Condomi Nürnberg

Ludwigstr. 57, 90402 Nürnberg, T. 0911-232784, Fax 2019843

GIANT COCK RING KING

Geile Weihnachten und einen heißen Rutsch ins Neue Jahr!

BONDAGE C RAIL

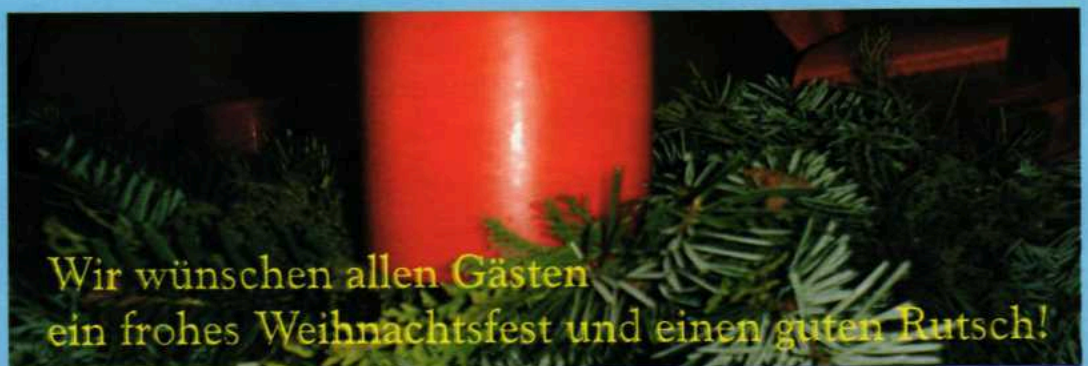
La Condomeria Nürnberg



1-3-20 hieß es am 1. Dezember im Toy. Während die Fischerin schon seit 20 Jahren in der lauschigen Kellerbar ausschenkt, führt sie seit 3 Jahren den Laden selbst, und seit 1 Jahr arbeitet auch Spross Henry mit. Bis um 5 Uhr Morgens konnten sich die Gäste am freien kalten Buffet stärken.



Am Vorabend des diesjährigen Welt-Aids-Tages am 1. Dezember führte der Candle-Light-Walk durch die Nürnberger Innenstadt. Die TeilnehmerInnen gedachten der bisher an AIDS verstorbenen und mahnten die nach wie vor bestehende Aktualität der Krankheit an.



Wir wünschen allen Gästen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



Typisch Fränkische Küche
Zum Kartäuser

Ein neuer Stern in der Altstadt

- kein Essen über 14 DM
- Altstadt kann auch günstig sein
- im Herzen der Altstadt
- Altstadt neu erleben

Kartäuser Gasse 18 Tel.: 0911 / 202 95 45
 Öffnungszeiten täglich 11:00 Uhr bis 01:00
 Montag Ruhetag !!
 Warme Küche bis 0:00



ROSA WEB WORLD PRÄSENTIERT

ROSA PLANET

Event für Schwule & Lesben & Freundinnen
 am 1. Freitag im Monat

rosa web world

4.01.
 1.02.
 1.03.

First Floor: House & Party++2nd Floor: Solid Pop 1970-1999
 DJs: Barry Klauß++Mr. Michael++Betty Ford++Sven

Freitag - 22 Uhr - Planet - Nürnberg - Klingenhofstr. 40

Liebe LeserInnen,

Schwerpunkt dieser Ausgabe - wie sollte es anders sein - sind einige wichtige Veranstaltungen der letzten Wochen:

Noch vor der offiziellen Eröffnung des neuen Fliederlich-Zentrums finden in den neuen Räumen eine Tagung zum Thema "Homosexuelle unter dem Hakenkreuz statt". Wir berichten ausführlich von dieser Veranstaltung, da uns gerade vor dem Hintergrund der Eröffnung des Dokumentationszentrums auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände in Nürnberg die Auseinandersetzung mit schwulen Opfern der Naziherrschaft besonders aktuell erscheint - zumal in der offiziellen Ausstellung die Opfergruppen einmal mehr nur am Rande dargestellt werden.

Mit der Eröffnung des neuen schwulesbischen Zentrums in der Breiten Gasse und der Schwulen- und Lesben-Gala fanden zwei weitere wichtige Ereignisse von und für Fliederlich statt, über die wir natürlich genauso berichten wie über das Christkindlesmarkttreffen des Nürnberger Lederclubs - das jährliche Highlight der hiesigen Lederszene.

Nachtragen wollen wir noch den Autor des Leserbriefs "Barebacking - ist auch ein Ja möglich" in der Dezember-Ausgabe, der versehentlich nicht genannt worden war: Frank Schwarz verdanken wir diesen Beitrag. Wir bitten



Ein Blick hinter die Kulissen: Der Maskenbildner in der Garderobe der Lesben- und Schwulen-Gala

um Nachsicht. Auch diese Ausgabe ist - anders als erhofft - nicht unter normalen Arbeitsbedingungen entstanden. Zwar funktionieren Telefon, Fax und Email und Computer wieder problemlos - wir hatten aber nicht bedacht, dass gleichzeitig mit unserem Layout die Eröffnung des neuen Zentrums stattfindet. So mussten wir nachsitzen und die Druckerei schneller arbeiten, damit Ihr wie versprochen die NSP noch vor Weihnachten auf dem Tisch habt.

Das Titelbild dieser Ausgabe stammt wieder einmal von Peter "Böhmer" Kuckuck, dem wir schon

oftmals Bildmaterial für diese Zeitung zu verdanken haben. Wer sich vorstellen kann, an Fotografie unter anderem auch für die NSP Spass zu finden, der kann sich gerne an Peter wenden. Näheres im Kleinanzeigenteil dieser Ausgabe.

Wir wünschen viel Spass mit dieser NSP, eine schöne Weihnachtszeit und einen gelungenen Rutsch ins Jahr 2002. Allen LeserInnen, AnzeigenkundInnen, Freunden und SympathisantInnen der NSP wünschen wir alles Gute für das kommende Jahr!

Die Redaktion

NSP



**Im
Januar**

- | | |
|--------------|-----------------------------------|
| Titel | Gala 2001 |
| 02 | Gala |
| 04 | szeneHIGHLIGHTS |
| 06 | Fliederlich-News |
| 10 | Homosexuelle unter dem Hakenkreuz |
| 12 | Fallbeispiel |
| 14 | Beziehungsangelegenheiten |
| 16 | Termine & Events |
| 19 | Switchboard |
| 20 | Die Literarische |
| 22 | Bayerngruppen |
| 24 | Sag's der Tante |
| 26 | Knapp&Knackig |
| 28 | Kleinanzeigen |
| 29 | szeneHIGHLIGHTS |
| 30 | Ledertreffen |

Die Februar-Ausgabe erscheint am 1. Februar
Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 13. Januar

IMPRESSUM
Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • e-mail: redaktion@n-s-p.de • **Vi.S.d.P.:** Bernhard Fumy • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5000 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Filmbelichtung & Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** <http://www.n-s-p.de> • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Sonntag, 13.1.2002, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 19./20.1.2002 ab 14 Uhr jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Abmus • Ulrich Breuling • Bernhard Fumy • Alexander Appelsmeier-Freund • Harald Gebauer • Michael Glas • Nicolas Janberg • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • Chris Rüb • Siegfried Straßner • **Freier Mitarbeiter:** Ralph Hoffmann • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelsendungen gegen 1,53 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier.

Fliederlich e.V.

Schwules Lesbisches Zentrum
Breite Gasse 76
90402 Nürnberg

U 1, Weißer Turm
Fon 0911/423457-0
Fax 0911/423457-20

eMail verein@fliederlich.de
<http://fliederlich.de>

BÜROZEITEN

Di 10-13 Uhr
Do 13-16 Uhr

VEREINSPLENUM

Dienstag 8.1. um 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termin bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon
von Schwulen für Schwule
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;
Tel.: 0911/19446 & persönlich

LIVE (ehem. LILA HILFE)

Lesbenberatung
jeden Montag 19-21 Uhr
Tel.: 0911/423457-25
live@fliederlich.de

YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben
Di 8.1. + 22.1. ab 19.30 Uhr

FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und
bisexueller Frauen
Do 10.1. + 24.1. um 20 Uhr

ELTERNTELEFON

Elternberatung
Sa 12.1. 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-0

ELTERN- GESPRÄCHSGRUPPE

Sa 12.1. ab 15 Uhr

JUGENDTREFF

GANYMED

jeden Montag ab 19 Uhr

ELTERN-KIND-GRUPPE

Kontakt übers Büro

GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER

17.1. 19.30 Uhr

GELESCH

Gehörlose Lesben & Schwule
Fr 4.1. 19 Uhr im Café Fatal
Sa 19.1. 15 Uhr Café Confetti

FLIEDERLICH- BIBLIOTHEK

jeden Sonntag 18-20 Uhr

PROGRAMMGRUPPE

Kontakt bitte im Büro erfragen

FLIEDER-BIKER

Voraussichtlich Winterpause
Kontakt: biker@fliederlich.de

NSP

Versand: Mi 30.1. 17 Uhr
Ausfahrt: Fr 1.2.
ca. 19.30 Uhr

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwules Lesbisches Zentrum

Gerhard Magnus Schierl

Heilpraktiker · Dozent

Arndtstr. 5b
90419 Nürnberg

Tel. 0911-377 85 78 Fax 0911/377 85 79

Termine nach Vereinbarung

Rosa Hilfe

Wie schon angekündigt, sucht die Rosa Hilfe einige neue Berater zur Verstärkung ihres Teams. Hierzu wird im Februar ein Wochenende als Einsteigerschulung in die Rosa-Hilfe-Arbeit stattfinden. Interessenten können sich gerne an die Rosa Hilfe wenden: Jeden Mittwoch von 19-21 Uhr unter 0911/19446.

Frauenkult

Aufgrund der regen Nachfrage findet erstmals am 10.01.2002 im Café Confetti eine Gruppe für alle lesbischen und bisexuellen Frauen um die 30 statt. Dieses Treffen ist jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat um 20 Uhr.

Geplant sind Informationsaustausch, geselliges Zusammensitzen, kulturelle und sportliche Unternehmungen u.s.w.

Kontakt: Claudia, Tel. 0170-2109930 oder 0174-7591096

Mitgliederversammlung

Im Januar wird bei Fliederlich wieder die jährliche Mitgliederversammlung stattfinden. Neben Vorstandswahlen werden einige Satzungsänderungen auf dem Programm stehen. Alle Mitglieder werden hierzu rechtzeitig schriftlich eingeladen.

Unsere Mitgliedszahlen steigen übrigens langsam, aber stetig. Vom 300 Mitglieder sind wir zwar weiterhin weit entfernt, gerade Gala und Zentrums-Neueröffnung haben uns jedoch einige neue Mitglieder beschert. Herzlich willkommen!

Rosa Hilfe Nürnberg

0911/19 446 jeden Mittwoch
19-21 Uhr



Info- & Beratungstelefon von Schwulen für Schwule



**DIE INTERNET-ADRESSE
FÜR SCHWULE & LESBEN**
in 50 Städten bundesweit

aschaffenburg.gay-web.de
bamberg.gay-web.de
bayreuth.gay-web.de
coburg.gay-web.de
muenchen.gay-web.de
nuernberg.gay-web.de
passau.gay-web.de
wuerzburg.gay-web.de

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15,- IM JAHR

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>



Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 780 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

<input type="checkbox"/> Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:	Kto.-Nr.	BLZ
	Bank	

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Confetti-News

Das Cafe Confetti ist ab Januar samstags und sonntags geöffnet. Das Cafe-Team freut sich weiterhin über zusätzliche MitarbeiterInnen.

Außerdem wird es im Januar nach der Umzugspause erstmals wieder den beliebten Brunch geben. Termin ist Sonntag, der 13.1. ab 11 Uhr. Wir freuen uns auf euren Besuch!

SONNTAG
13.1.2002 - AB 11 UHR

BRUNCH

WARMES & KALTES BUFFET

CAFE CONFETTI
BREITE GASSE 76
NÜRNBERG

CONFETTI

NEUE ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN

JEDEN SAMSTAG 14-18 UHR
JEDEN SONNTAG 14-20 UHR

LECKERE KUCHEN

BREITE GASSE 76 - NÜRNBERG

★ DJ - TOP 10 DJ-RED
D-NIGHT (DESI) ♪

- 1 KINGS OF CLUB - REVELATION (CLUB MIX)
- 2 KYLIE MINOGUE - CAN'T GET YOU OUT OF MY HEAD (GARY GEE'S CONTACT MIX)
- 3 IAN VAN DAHL - WILLI (PETER LUTS ORIGINAL VOCAL MIX)
- 4 FRAGMA - SAY THAT YOU ARE HERE (EXTENDED MIX)
- 5 AKYRA - HERE COMES THE RAIN AGAIN (CLUB MIX)
- 6 TEXAS - I DON'T WANT A LOVER 2001 (STONEBRIDGE MIX)
- 7 MILK AND SUGAR VS JOHN PAUL YOUNG - LOVE IS IN THE AIR (CLUB IS IN THEAIR MIX)
- 8 DIANA FOX - SAIL AWAY (3 FORCES CLUB MIX)
- 9 CHER - MUSIC IS NO GOOD WITHOUT YOU (ALMIGHTY MIX)
- 10 SYSTEM F VS. MARC ALMOND - SOUL ON SOUL (EXTENDED MIX)

♪

Keine
Sorge

Volkspfürsorge
Lebensversicherung

Haben Sie schon Ihre Zukunft eingefädelt?



Verantwortungsbewusste Existenzabsicherung nach Maß. Geben Sie Ihrer Zukunft ein finanziell gesichertes Fundament mit einer Lebensversicherung der Volkspfürsorge.

Volkspfürsorge
Unser Name ist unser Auftrag.

Fritz Brinkmann · Generalagenturleiter

Rietenbühlstraße 30 · 90455 Nürnberg
Tel. (09 11) 88 81 23 · Fax (09 11) 8 88 90 91
Mobil (01 73) 9 27 28 52
e-mail: brinkmann@odn.de

WWW.FUERSIEUNDIHN.COM

Für Sie und Ihn

DER NEUE TREFFPUNKT IN DER ALTSTADT

JEDEN MITTWOCH:
COCKTAILABEND
COCKTAILS JE 8 DM

RUND UM DIE UHR IMMER WAS LOS

31.12.: DER SYLVESTERKNALLER

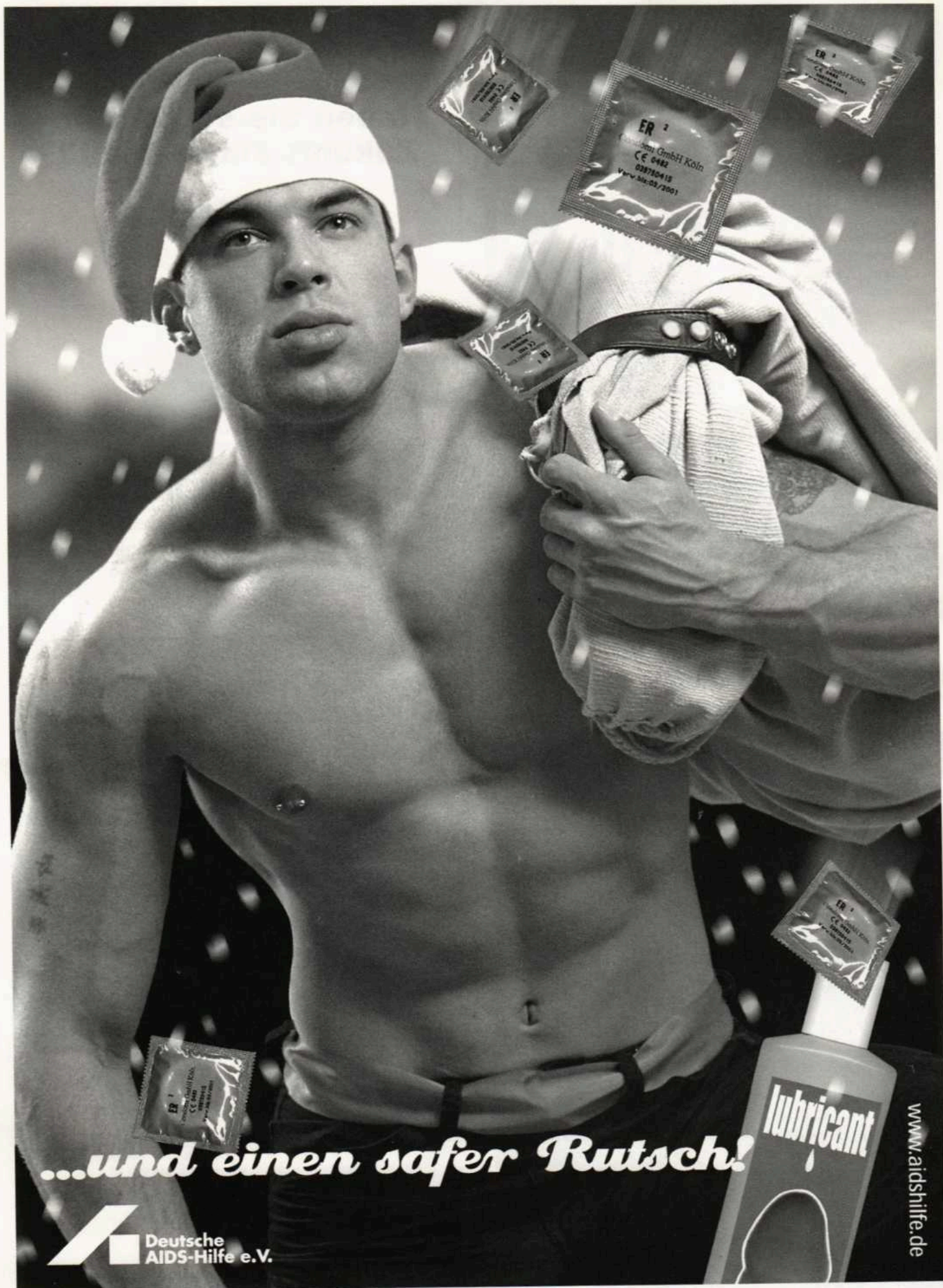
FEIERN WAS DAS ZEUG HÄLT!

12.1.: BRASILIANISCHE NACHT

KARTÄUSERGASSE 18 · NÜRNBERG

TEL.: 09 11 8 11 06 61

SONNTAGS NACHT



...und einen safer Rutsch!

 Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.



www.aidshilfe.de

Am 9. Dezember war es endlich soweit: Fliederlich eröffnete offiziell die neuen Vereinsräume in der Breiten Gasse. Fast 300 Gäste besichtigten im Laufe des Tages die neuen Räumlichkeiten - und waren überwiegend begeistert, von der zentralen Lage, aber auch von der Gestaltung der Räume.

von Bernhard Fumy

Prominentester Gast war wohl der Oberbürgermeisterkandidat der SPD Ulrich Maly, aber auch eine Reihe weiterer SPD-PolitikerInnen, sowie Vertreter von Bündnis 90/Die Grünen und der FDP waren bei der Eröffnung zugegen. Weiterhin Vertreter



innen der Aids-Hilfe, Kneipenwirte aus der Szene und natürlich ganz viele Fliederlich-Mitglieder, MitarbeiterInnen und SympathisantInnen.

Besonders nett waren die Wirte des Cartoon, die uns aus einer peinlichen Verlegenheit halfen: Ausgerechnet bei der Eröffnung war uns der Sekt ausgegangen. Dankeschön!

Etwas untergegangen im allgemeinen Trübel ist die gleichzeitige Vernissage einer Ausstellung von Hans Klimesch.

Die Aquarelle des langjährigen Fliederlich-Mitglieds sind noch bis Ende Januar im Cafe Confetti zu sehen.

Von 14 bis nach 22 Uhr war unser Confetti-Team im Dauerstress, um die zahlreichen Gäs-

te zu bewirten. Spontan halfen einige Gäste in der Küche aus, weil unsere Spülmaschine hoffnungslos überlastet war.

Seit Anfang Dezember normalisiert sich nun auch wieder der "gewöhnliche" Betrieb bei Fliederlich. Die Telefone funktionieren wieder, die Post kommt im richtigen Briefkasten an und alle Gruppen treffen sich wieder zu den gewohnten Terminen. Besonders freuen wir uns, dass schon in den ersten Tagen deutlich wird, dass die neuen Räume gut angenommen werden.

Das Resümee ist eindeutig: Die Mühe hat sich gelohnt. Fliederlich hat nun die sicherlich attraktivsten Räume seiner 23-jährigen Vereinsgeschichte! Dafür allen HelferInnen nochmals herzlichen Dank!



Links: Gäste vor der Ausstellung
Mitte: Ulrich Maly im Gespräch mit Fliederlingen
Unten: Am Tresen herrschte Hochbetrieb



ALIBI
Gay-Wellness-Center

**Eröffnung
im
Januar!**

Genauer Termin und Infos unter:
www.alibi-sauna.de

© 2002 ALIBI D&G

**Wir finden immer eine
individuelle Lösung für Ihren
Versicherungsbedarf!**

Ob es um Lebens-, Kranken- oder Sachversicherungen geht, wir haben genau den Versicherungsschutz, den Sie brauchen und der sich Ihrem Geldbeutel anpaßt.



AXA Generalvertretung
Kerstin Zilker

Steubenstraße 18 · 90763 Fürth
Tel.: 09 11/7 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34

Homosexuelle unter dem Hakenkreuz

Spuren der Verfolgung in Nürnberg - Tagung im letzten November

Der 8. Mai 1945 war der Beginn neuer Hoffnung für viele Verfolgte des Nazi-Terrors in Europa. Die verschiedenen Menschen, die unter dem Nazi-Regime zu leiden hatten, atmeten auf. Endlich Freiheit, endlich Gerechtigkeit.

von Ralph Hoffmann

Während es den meisten Opfergruppen gelungen ist, sich Respekt und sogar Ansehen zu verschaffen, blieb eine Opfergruppe bis zum heutigen Tage auf der Strecke: Die Homosexuellen, mal wieder! Etwa 200.000 Homosexuelle, zumeist Schwule, gerieten ins Fadenkreuz der Nazi-Schergen. Und bei ca. 100.000 Fällen kam es zu Verfahren vor der Nazi-Gerichtbarkeit, die sich nicht nur den §175 der Kaiserzeit zu eigen machte, sondern ihn maßgeblich verschärfte: Galt bis zum 3. Reich die Penetration als ausschlaggebendes Kriterium für ein strafrechtliches Verfahren, so reichte unter den Nazis spätestens bei Beginn der gezielten Verfolgung Homosexueller ein Anfangsverdacht. Etwa 55.000 Homosexuelle wurden verurteilt und mussten den Weg in die Konzentrationslager antre-

ten. Nur wenige überlebten die Tortur der KZs: Gut 2/3 der homosexuellen KZ-Insassen überlebten das KZ nicht.

Drei Städte spielten im Dritten Reich eine wichtige Rolle: München, als Stadt der Bewegung; Berlin, als Reichshauptstadt; Nürnberg, als Stadt der Reichsparteitage. Nürnberg wurde als Veranstaltungsort für die jährlichen Treffen der einzelnen Kaderorganisationen der Nazis ausgebaut, zumindest solange, bis der von Nazi-Deutschland ausgehende Krieg allen Baumaßnahmen ein Ende setzte. Nach dem Krieg wusste die Stadt Nürnberg nicht, was sie mit ihrem Erbe tun sollte, und so verfielen die Überbleibsel der Bauten am sog. 'Reichsparteitagsgelände' zusehends oder wurden teilweise mit hohem Finanzaufwand notdürftig erhalten, damit später über die weitere Verwendung entschieden werden kann.

Nach vielem Hin und Her und nachdem seit Jahren im Unterbau der Haupttribüne am 'Zeppelinfeld' die Ausstellung 'Faszination & Gewalt' erfolgreich die Menschen in den Sommermonaten



Konzentriert folgten die TagungsteilnehmerInnen den Beiträgen.

aufklärte, stellte sich die Stadt Nürnberg endlich ihrem ungeliebten Erbe. Es war dem Druck der TouristInnen und der wissbegierigen Jugendlichen zu verdanken, dass das neue 'Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände' entstand, ein Doku-Zentrum, das architektonisch wie inhaltlich in das zu Stein gewordene Unrecht der Nazis einbricht. Am 4. November wurde dieses Doku-Zentrum feierlich eröffnet. Aber schon regte sich Unmut beim Zentralrat der Juden, dass die Opfer zu wenig berücksichtigt wurden. Noch größer war der Unmut bei den Homosexuellen, da diese in der Ausstellung nur ganz am Ran-

de und eher zufällig als Opfergruppe Erwähnung fanden. Nur Bundespräsident Johannes Rau benannte Homosexuelle in seiner Eröffnungsrede ausdrücklich und gab seinem Befremden Ausdruck, dass generell die Opfergruppen zu wenig bis gar nicht erwähnt werden. Da half es auch nicht, dass die Betreiber des 'Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände' dies damit entschuldigten, dass das Doku-Zentrum keine Gedenkstätte sondern eine Informationsstätte sei. "Man kann die Betrachtung der Nazis nicht von der gleichzeitigen Betrachtung der Opfer loslösen", beurteilte das ein Vertreter des Bundesverband Gay Manager

discount travel

Last Minute
Reisen

Hier spart, wer fliegt.

Sonder-
angebote

Terminal West • Counter EG 135 + 136 • Flughafenstraße 100 • 90411 Nürnberg

Sonder-
angebote

Tel. 0911 / 937 20 71

Fax 0911 / 937 20 72

Billigflüge

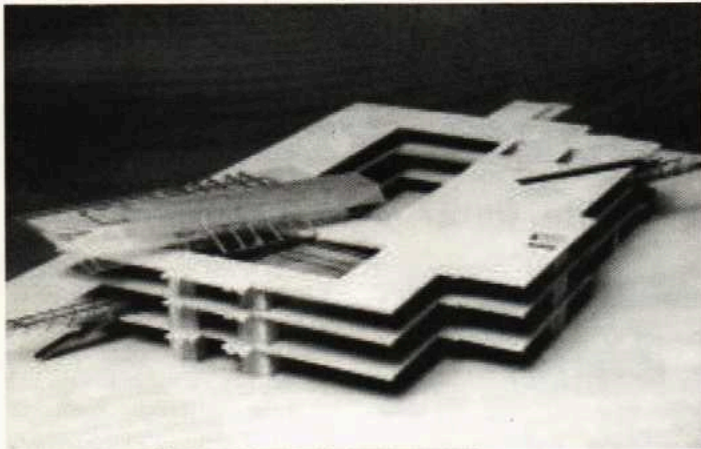
Thierschstraße 3
80538 München
Tel. 089/23 18 07 78

Georgenstraße 56
80799 München
Tel. 089/27 82 82 27

Flughafen München II
80356 München
Tel. 089/97 59 94 44

e-mail: dt-muc-georgenstr@startpartner.net

TUI GROUP



Das neu eröffnete Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände im Modell.

(Völklinger Kreis). Ohne Unterstützung von Stadt und Staat nahmen sich deshalb 3 Nürnberger Organisationen nun der Aufgabe an, das Schicksal der homosexuellen Opfer aufzuarbeiten.

Zusammen mit der Regionalgruppe Nürnberg des Völklinger Kreises und mit dem Verein Geschichte für Alle veranstaltete Fliederlich Ende November ein Wochenendseminar mit dem Thema "Homosexuelle unter dem Hakenkreuz - Nürnberger Spuren der Verfolgung". Ziel war es, Licht in das Dunkel der homosexuellen Geschichte während der Nazi-Zeit v.a. in Nürnberg zu bringen. Seit Anfang des Jahres wurde daher in den verschiedenen Archiven der Stadt Nürnberg, des Freistaates Bayern, in dem Archiv der Stadt Würzburg und im schwulesbischen Archiv in Hannover nachgeforscht, was denn über die Verfolgung in Nürnberg herauszufinden ist. Sauber nachrecherchiert werden konnten 4 Fälle unter vielen anderen, bei denen Schwule in den Strudel des Nürnberger Sondergerichtes gerieten. Ein Homosexueller von diesen 4 Fällen überlebte zum Preis der vorgeblich freiwilligen Kastration und den anschließenden Depressionen, die ihn bis zum Lebensende quälten. Lesben waren selten betroffen, wenigstens selten in Hinsicht auf ihr Lesbisch-sein. Wenn es sie traf, dann zumeist als politische Querdenkerinnen und somit als politisch Verfolgte. Frauen zählten bei den Nazis nicht viel. Für die krude Ideologie der NSDAP spielten Frauen als Gebärerinnen ihre einzige Hauptrolle. Lesben gal-

ten, wenn sie denn überhaupt öffentlich bekannt waren, als bekehrbar. Auch wenn dieser Umstand bedeutete, dass viele Lesben relativ unbehelligt blieben, so bedeutete dies zugleich, dass ihre Sexualität einfach nicht ernst genommen wurde. Deshalb konzentrierte sich die Veranstaltung auf das Schicksal der Schwulen, zu denen eben auch Unterlagen und Material über deren Verfolgung gefunden wurde.

Bevor auf die Einzelschicksale aus der Region eingegangen wurde, wurden die ca. 30 TeilnehmerInnen an das Thema und an die Zeitumstände herangeführt. 2 Vorträge am Samstag Vormittag von Frau Dr. Edith Raim vom Institut für Zeitgeschichte/München und von MA Martin Schieber vom Verein 'Geschichte für Alle/Nürnberg' ließen tief einblicken in den Terror mit System, der v.a. in den KZs herrschte. Als Tagungsort diente das neue 'Fliederlich'-Zentrum mitten im Herzen Nürnbergs. Dort wurden dann am Nachmittag von Inge Breuling vom Verein 'Fliederlich' die 4 herausgearbeiteten Einzelschicksale aus der Region vorgestellt, die tiefe Betroffenheit auslösten. War doch bis zu diesem Zeitpunkt über

diese Schicksale in der Öffentlichkeit nie geredet worden. 'Totgeschlagen - totgeschwiegen', einmal mehr griff dieser Gedenkspruch, der mancherorts auf Gedenksteinen in Form eines Rosa Winkels, dem Kennzeichen homosexueller KZ-Insassen, steht. Rainer Hoffschildt vom 'schwulesbischen Archiv/Hannover', der sich seit bald 2 Jahrzehnten mit diesem Thema der dunkelsten deutschen Geschichte auseinandersetzt, ergänzte die lokalen Ergebnisse durch seine bundesweiten Forschungen, sodass sich am Ende des Tages ein relativ rundes wenn auch düsteres Bild der Verfolgung Homosexueller im Dritten Reich ergab.

Der Sonntag stand dann unter dem Zeichen der Exkursion: Die TeilnehmerInnen konnten sich selbst im 'Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände' einen Eindruck verschaffen, wie die Stadt Nürnberg ihrem Erbe 'Stadt der Reichsparteitage' gerecht wird. Bestätigt wurde der Vorwurf, dass die homosexuellen Opfer schlichtweg fehlen. Daran anschließend folgte eine Führung über dieses Gelände im Nürnberger Süden, die wenigstens teilweise die Dimensionen des zu Stein gewordenen Größenwahns erahnen ließ.

Kann mensch davon sprechen, dass es den TeilnehmerInnen gefiel? - Das Thema lässt dieses Urteil sicherlich nicht zu, auch wenn alle TeilnehmerInnen sehr engagiert und interessiert der Veranstaltung folgten. Erledigt ist dieses Thema "Homosexuelle unter dem Hakenkreuz -

Das Portal für
Gays Lesbians & Friends
www.pride.de

Nürnberger Spuren der Verfolgung" noch längst nicht. Als schriftliches Ergebnis wird in nicht allzu ferner Zukunft ein Reader dazu erscheinen. Weiter soll diese Veranstaltung fortgesetzt, eventuell auch wiederholt werden, wenn Bedarf besteht. Für die weitere Recherche werden noch dringend Betroffene oder ZeitzeugInnen gesucht. Doch hier läuft den VeranstalterInnen die Zeit regelrecht davon: Laut den Rententabellen leben statistisch nur noch sehr wenige homosexuelle Opfer. Selbst bei den ZeitzeugInnen wird es schon eng. Übrigens, wer nun meint, dass mit dem 8. Mai 1945 wirklich alles für die homosexuellen Opfer wieder ins rechte Lot kam, täuscht sich gewaltig: Vor allem in der Adenauer-Ära wurde munter weiter verfolgt, wenn auch ohne das Mittel Konzentrationslager. Der Moderator der Veranstaltung vom Völklinger Kreis dazu: "Hatten die wenigen überlebenden Homosexuellen am 8. Mai '45 noch auf Gerechtigkeit gehofft, so wurden sie mit dem fortgesetzten Unrecht der BRD ein zweites Mal bestraft. So konnten Entschädigungen an homosexuelle Opfer geschickt verhindert werden, weil diese durch das damit verbundene Zwangs-Outing strafbar nach §175 wurden. Diese Geisteshaltung setzt sich noch heute in konservativen Kreisen fort." Erst 1969 brachte eine Erleichterung, als der §175 in der Nazi-Fassung entschärft wurde. Bis dahin kam die Bundesrepublik auf fast gleiche Verfahrenszahlen wie im Dritten Reich. Nur durch die Wiedervereinigung Deutschlands und aufgrund der Rechtsungleichheit der BRD mit dem Strafgesetzbuch der DDR - dort war der entsprechende Schwulenparagraph Jahre zuvor abgeschafft worden - fiel endlich der Unrechtsparagraph 175. Kein Ruhmesblatt deutscher Nachkriegsgeschichte.

BORSALINO
Cocktails and More
Ab 2.1.2001 mit neuer kleiner Tanzfläche!
täglich 20 - 1 Uhr geöffnet
Nürnberger Str. 14, Fürth, (gegenüber Stadtpark - nur 5 Minuten von der U1, Fürth Hbf)
Phone 0174/474 52 66 Internet: www.borsalino-bar.de

Rudolf K. - das Leben eines Schwulen in Polizeiakten

Fallbeispiel von der Tagung "Homosexuelle unter dem Hakenkreuz"

Rudolf K. wurde 1918 in Nürnberg außerehelich geboren. Seine Mutter, eine Goldsticklerin, war und blieb unverheiratet. Der Vater wird als unbekannt angegeben. Der Junge bekam einen Vormund, dessen Name in den Akten zwar auftaucht, von dem aber nie erwähnt wird, dass er sich in irgendeiner Weise um sein Mündel gekümmert hat. Der Junge besuchte die Volksschule und trat dann eine Lehre als Elektroinstallateur an.

von Inge Breuling

Im Januar 1935 wurde Rudolf K. beobachtet, wie er im Kaufhaus Weißer Turm die Toiletten aufsuchte, offensichtlich um Bekanntschaften zu schließen oder zu pflegen, wie die Erwähnung des Begleiters Karl L. aus Schwabach vermuten lässt. Am Abend des gleichen Tages wurde er auf einer Bank im Hauptbahnhof aufgegriffen und seiner Mutter übergeben, die ihn schon als vermisst gemeldet hatte. Der Sohn war nämlich der Arbeit ferngeblieben.

Im April 35 wurde K. beim Onanieren in einem Pissort angetroffen und angezeigt, doch wurde das Verfahren eingestellt. Einen Monat später wurde er wieder auffällig. Eine Wohnungsdurchsuchung förderte Nacktbilder von Männern zutage. Im November gab es erneut eine Festnahme mit

Anordnung der polizeilichen planmäßigen Überwachung

Der (Siz) am [redacted] in Nürnberg
 Kreis [redacted] geborene [redacted] (Beruf)
 Rudolf [redacted] (Vor- und Zuname)
 wohnhaft in [redacted], [redacted] [redacted]
 Nr. [redacted] Staatsangehörigkeit Deutsch
 Religion (auch frühere) evangel. ist wegen
 widernatürlicher Unzucht
 als Gewohnheitsverbrecher anzusehen.
 Er (Siz) wird deshalb auf Grund des Erlasses des
 RuPrM.d.V. 14.12.37 -S-Kr.3 Nr.1682/37-2089- unter polizeiliche
 planmäßige Überwachung gestellt.
 Ihm (Siz) werden nachstehende Verbote (Verpflichtungen):
 auferlegt:
 1) Verbot, den Wohnort ohne vorherige polizeiliche Erlaubnis zu verlassen.
 2) Verbot, sich zur Nachtzeit (d.h. vom 1.4.-30.9. die Zeit von 23 - 5 Uhr, vom 1.10.-31.3. die Zeit von 23 - 6 Uhr) außerhalb der polizeilich gemeldeten Wohnung aufzuhalten.
 3) Verpflichtung zur Abgabe eines Hausschlüssels.
 4) Verbot jeglichen Verkehrs mit Homosexuellen und gleichgeschl. Verdächtigen.
 5) Verbot jeglichen Verkehrs mit männlichen Minderjährigen.
 6) Verbot des Aufenthalts vor und in Automaten, (Zeitpold-, Königs-Plärrer-, Altstadt-Automat).
 7) Verbot des Aufenthalts in und vor dem Hauptbahnhof.
 8) Verbot des Aufenthalts in, vor und in der Nähe nachbenannter Bedürfnisanstalten: am Marienort, im Waffenhof, an der Mauthalle, am Sterntor, am Kornmarkt, am Färbertor, am Plärrer.
 9) Verbot des Aufenthalts am Ring von Marienort bis Plärrer, in der Königstraße, Luitpoldstraße, Königsturm, Frauenturm.
 10) Verbot des Aufenthalts in den Kaufhäusern Weißer Turm, Ludwigstr. 24, und Merkur, Aufseßplatz 16.
 J.V. [Signature] (Unterschrift)

nachfolgender Freilassung. Doch Ende des Monats wollte man schließlich nicht mehr so großzügig verfahren: K. wurde festgenommen, weil er immer wieder mit Ludwig F. aus Fürth onanierte.

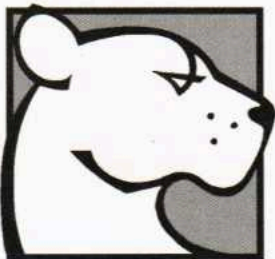
Nun erzählte K. der Polizei, dass er an seiner Lehrstelle von dem Gesellen zur widernatürlichen Unzucht verführt, ja genau genommen gezwungen wurde, als er 15 oder 16 war. Er habe die Stelle wechseln wollen, was die

Mutter - der er sicherlich nicht den Grund nannte - nicht erlaubte, so dass er schließlich den Arbeitsplatz ohne Erlaubnis verließ und bald danach auch die mütterliche Wohnung. So sei er zum Streuner geworden. Das Gericht verfolgte nicht den genannten Gesellen, wohl aber den "Mittäter". Viele weitere Zeugen wurden gehört, darunter auch einige Männer, die bereits als Homosexuelle, auch als Stricher bekannt waren.

Im April 1937 wurde K. zu 7 Monaten Gefängnis wegen Unzucht zwischen Männern verurteilt, die er in Niederschönenfeld zu verbüßen hatte. Im Juli 38 erstattete der Hitlerjunge Georg Sch. Anzeige gegen K., den er mit einem bekannten Päderasten im Hauptbahnhof gesehen hatte. Doch weil bei einer Wohnungsdurchsuchung nichts Belastendes gefunden wurde, setzte man K. wieder auf freien Fuß. Vom Oktober 38 bis März 39 leistete K. seinen Arbeitsdienst ab, "bei guter Führung", wie ihm bescheinigt wurde.

Im September 39 wurde er erneut angezeigt, weil er sich im Waffenhof (heute Handwerkerhof) zur Unzucht anbot. Das Gericht stufte ihn als Strichjungen ein und verurteilte ihn zu 5 Wochen Haft. Daran schloss sich die "planmäßige polizeiliche Überwachung"

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN

Vereinsadresse: Rosa Panther e.V., c/o Franz Knopp

Füll 3, 90403 Nürnberg * Tel. 0911/20 37 84 * Fax 0911/945 56 30 * <http://n.gay-web.de/panther> * rosa.panther@n.gay-web.de

Neu: "Laufen für Anfänger" & "Radeln + Wandern"

Tischtennis:

mittwochs 20-22 h
 Reutersbrunnerstr. 12
 Info: Dieter
 0178/808 19 70

Badminton:

freitags 18 - 20 Uhr
 Halle im Frankenstadion
 (gegenüber neuem Eisstadion)
 Infos: Gabi 0911/94 05 758

Tanzen

donnerstags 19-21 h
 Volksschule, Bartholomäusstr. 16
 Info: Gabi
 0911/94 05 758

Laufen:

Ort und Termin
 nach Absprache.
 Info: Martin + Markus
 0911/244 94 27

Inlineskating/Streethockey:

Info: Karin
 0911/32 85 98 & 0173/10 62 331

Volleyball:

Training donnerstags
 Sporthalle Holzgartenstr. 14
 Eingang Forstholstraße
 Anfänger von 18 - 20 Uhr
 Fortgeschrittene von 20 - 22 Uhr
 Infos: Jörg 0911/598 20 19

Schwimmen

dienstags 21-22 h
 Schwimmhalle Nbg-Katzwang
 Katzwanger Hauptstr. 5
 im Juli und August zusätzlich
 dienstags 18-19.30 h im Stadionbad
 Info: Sabine
 0911/46 78 24

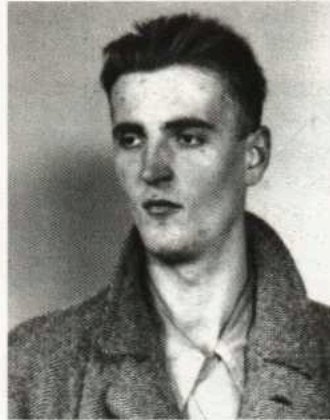
an. Die Auflagen, die er zu erfüllen hatte, sind aus der abgedruckten polizeilichen Anordnung ersichtlich. Bereits am 20. Dezember wurde K. wieder im Kaufhaus Weißer Turm mit eindeutigen Absichten beobachtet und daraufhin festgenommen. Er wurde in Vorbeugungshaft genommen. Das bedeutete, dass er in ein Konzentrationslager eingewiesen wurde. Am 7. Februar traf er im Konzentrationslager Sachsenhausen ein.

Obwohl sich die Mutter noch im Dezember von ihrem Sohn distanzierte, indem sie bestätigte, er lüge wie gedruckt, schwänze die Arbeit und sei ihr gegenüber so frech gewesen, dass sie ihn geohrfeigt habe, stellte sie doch ein Gesuch, ihn aus der Vorbeugungshaft zu entlassen. Dieses Gesuch wurde abschlägig beschieden und die Bittstellerin barsch darauf hingewiesen, dass eine Möglichkeit der Entlassung ohnehin routinemäßig immer wieder geprüft werde und dass sie keine weiteren Gesuche stellen dürfe.

Eine Überprüfung fand dann tatsächlich statt, als K. dann nach Flossenbürg verlegt worden war. Das Reichskriminalpolizeiamt in Berlin fragte nach, ob man K. nicht entlassen könne, denn er habe sich im November 41 freiwillig entmannen lassen und der Geschlechtstrieb sei abgeklungen. Aus Nürnberg kam

die Mitteilung, dass die Mutter bereit sei, den Sohn bei sich aufzunehmen und dass behördlicherseits versichert werde, K. könne Arbeit bekommen.

K. wurde tatsächlich am 16. März 1942 entlassen mit der Auflage



sich sofort beim Wehramt zu melden. Und natürlich auch das: Er wurde unter "polizeiliche planmäßige Überwachung eines Entmannten" gestellt. Die Überwachung wurde gegenstandslos, als K. im Mai 42 den Gestellungsbefehl zu den Pionieren nach Würzburg erhielt, wo er sicher noch im Mai 43 war. Was danach bis zum Ende des "3. Reiches" und in den frühen Jahren der Nachkriegszeit mit K. geschah, entzieht sich unserer Kenntnis. Immerhin hat er überlebt. Aber kann man nicht nachvollziehen, dass das für ihn kein lebenswertes Leben mehr war?

Und so fand sich dann in der Nürnberger Presse vom 1. April 1955 diese Nachricht: "Einen aufregenden Zwischenfall gab es gestern in den frühen Morgenstunden an der Steubenbrücke: der 37jährige Rudolf K., der sich aller Wahrscheinlichkeit nach in der Pegnitz ertränken wollte, wurde im letzten Augenblick von Passanten gerettet." Bei einer Untersuchung im Krankenhaus gab er an, er habe unter Depressionen gelitten, die besonders stark am Jahrestag des Todes seiner Mutter waren.

Im März 1968 meldete die Grenzpolizei in Hof dem Polizeipräsidium Nürnberg im Zusammenhang mit der "Ausreise von Bewohnern der BRD unter verdächtigen Umständen", dass ein K., Rudolf mit auffallend wenig Gepäck unterwegs sei und somit der Verdacht bestehe, dass er an "politischen Veranstaltungen" teilnehmen will. Erschwerend

just the way you are!
www.pride.de

kam hinzu, dass der Pass Stempel anderer Ostblockstaaten enthielt. Aus den Unterlagen geht nicht hervor, wie sich diese Informationen auf das Leben des Rudolf K. auswirkten, zumal auch in diesem Zusam-

CLAUDIA'S PET-POINT

Alles rund um Hund und Katz

Rothenburgerstr. 49 D-90443 Nürnberg
Telefon 0911 / 33 84 88 Telefax 0911 / 33 84 36

Wir greifen auf die Erfahrung von über 20 Jahren in der Katzen- u. Hundezucht zurück. Wir beraten Sie gerne bei Problemen mit Ihren Lieblingen und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite

MO & DI 11.00 - 19.00, MI-FR 11.00 - 20.00
SA 10.00 - 14.00

menhang mitgeteilt wird, das K. in den polizeilichen Unterlagen als "gemeingefährlicher Sittlichkeitsverbrecher (Homosexueller) bezeichnet wird, der ca. 15x deswegen behandelt wurde..."

Sehr deutlich zeigt sich hier, dass mit dem Ende des Nationalsozialismus noch längst nicht auch die Strafverfolgung Homosexueller beendet war. Es gelang uns eine ehemalige Nachbarin auffindig zu machen, die uns sagen konnte, dass er 1986 gestorben sei, wohl unter ganz elenden Umständen, nach äußerst mühsamen Lebensjahren. Es waren 68.

Rechtsanwaltskanzlei Zitzmann & Wehr

Königsbühlstraße 1, 90518 Altdorf
Telefon (09187) 95 89 09, Telefax (09187) 92 11 11
Handy D1: (0170) 4 75 79 52

RA Jörg Zitzmann	RA Wolfgang Wehr
Interessenschwerpunkte:	Interessenschwerpunkte:
■ Arbeitsrecht	■ Strafrecht
■ Mietrecht	■ Betäubungsmittelrecht
■ Familienrecht	■ Jugendstrafrecht
■ Verkehrsrecht	■ Owi-Recht
■ Fischereirecht	■ Arzthaftungsrecht

in Kooperation mit:
Rechtsanwaltskanzlei Förtsch & Treiber,
Adlerstraße 14, 90403 Nürnberg

Gerne beraten wir Sie auch hinsichtlich des neuen
Lebenspartnerschaftsgesetzes

CARTOON
café bar

Montag bis Freitag von 12⁰⁰ bis 14⁰⁰ Mittagstisch
und für die Zeit danach
echte Wiener Kaffeehaus-Spezialitäten!

mo - sa 11⁰⁰ bis 1⁰⁰
so-, feier 14⁰⁰ bis 1⁰⁰
An der Sparkasse 6, 90402 Nürnberg, Tel. 09 11 - 22 71 70

Beziehungsangelegenheiten

Teil 1 eines zweiteiligen Artikels

Der Schwule von Welt - was braucht er nicht alles um glücklich zu sein? Schönheit, Designerklamotten, ein schickes Auto und den ganz und gar richtigen Freund - ich bin sicher, die Antworten sind so verschieden wie die Menschen. Die meisten jedoch sehen eine feste Beziehung als das für sie Wichtigste in ihrem Leben an.

von Alexander Appelsmeier-Freund

Eine Beziehung in unserer heutigen Zeit hat für viele eine neue Bedeutung gefunden, denn die Verbundenheit zur eigenen Familie spielt keine so große Rolle mehr wie in früheren Generationen. Egal ob zum Beispiel ein Wegzug aus beruflichen Gründen oder der schwule Drang in die Großstädte: Der Kontakt zu Eltern, Geschwistern und anderen lieb gewonnenen Menschen beschränkt sich nach dem Verlassen des elterlichen Nestes im großen und ganzen auf wöchentliche Telefongespräche und mehr oder weniger regelmäßige Besuche. Daher ist es für viele in dieser neuen Lebenssituation wichtig, dass sie neben guten Freunden einen Partner finden, zu dem sie ein tief gehendes persönliches Verhältnis entwickeln können.

Warum steht eine Beziehung eigentlich so hoch im Kurs? Vielleicht weil wir jemanden brauchen, mit dem wir über unsere tiefste Privatsphäre sprechen können und mit dem wir alles teilen möchten. Viele wünschen sich auch eine feste Beziehung, um nicht mehr allein sein zu müssen oder auch um endlich "zur Ruhe" zu kommen, denn irgendwann hat man genug von all den oberflächlichen Kontakten, die in der Szene nur allzu beliebt sind.

Das Innenleben einer längerfristigen Beziehung gestaltet sich aber dann meistens doch ganz anders als man sich das vorher ausgemalt hatte. Viel zu schnell sind die Schmetterlinge im Bauch ver-

schwunden und der Alltag kehrt ein im Beziehungsleben. Eigenarten und Macken des anderen, die man vorher geflüchtig übersehen hat gehen einem irgendwann auf die Ner-

keit besitzen, sich aufeinander einstellen zu können. Schön ist es, gemeinsam etwas zu unternehmen, in den Urlaub zu fahren oder samstags ausgiebig mit seinem Freund zu frühstücken.



ven und Streit ist vorprogrammiert. Öfter als man meint verletz man seinen Partner durch verbale Äußerungen. Routine erstickt die romantischen Gefühle und der Erotikfaktor schwindet dahin.

Auf der anderen Seite ist es jedoch auch immens wichtig, sich gegenseitig die erforderlichen und gewünschten Freiräume einzuräumen und auch einmal getrennte Pfade zu beschreiten. Sicherlich gibt es hier konflikt-



Beide müssen lernen zu akzeptieren, dass zu einer erfolgreichen Beziehung nicht nur das Ausleben der eigenen Wünsche gehört, sondern auch Anpassung und das Respektieren der Bedürfnisse des anderen. Und wem fällt das nicht schwer? Die Partner sollten in einer erfolgreichen Beziehung die Fähig-

trächtige Bereiche, wie zum Beispiel sexuelle Abenteuer, über die man sich auf jeden Fall frühzeitig unterhalten sollte.

Das Innenleben einer Beziehung unterliegt im Laufe der Zeit wichtigen Veränderungen. Am Anfang steht die schwärmerische

Romantik im Vordergrund. Der gemeinsame Alltag fragt aber schnell nach anderem: Nur Partnerschaft und Freundschaft sind die Gefühle, die zwei Menschen längerfristig aneinander binden können. Das Gefühl, sich in allen Lebenslagen aufeinander verlassen zu können - in guten wie in schlechten Tagen - ist Grundstock für alles weitere, bei Heteros genauso wie bei Lesben und Schwulen.

Ehrlichkeit spielt natürlich auch eine wichtige Rolle in einer Beziehung. Je ehrlicher man zueinander ist, um so verbindlicher und tiefer ist das Miteinander. Unehrlichkeit und Ausflüchte

Diese Beiden genießen offensichtlich eine der schönsten Beziehungsphasen.

lassen sich auf Dauer nicht verbergen und der Partner reagiert mit Recht abweisend und enttäuscht, wenn die Lügen und Schummeleien des anderen ans Tageslicht kommen. Jeder kennt wohl das Sprichwort: "Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht": Argwohn und Misstrauen sind geweckt und nur schwer wieder zu besänftigen. Die Beziehung trägt einen Schaden davon, der nur schwer wieder wett zu machen ist - wenn überhaupt.

Eine Beziehung ohne Streit ist jedoch Illusion. Zu viel zu vielen Themen des gemeinsamen Lebens können Partner unterschiedliche Auffassungen haben und eine ganze Menge unabwägbarer Einflüsse von außen können

Auch die Arbeit bei Fliederlich führt zu überraschenden Beziehungskonstellationen.

Stresssituationen verursachen, bei denen man so gut wie unmöglich ruhig bleiben kann. Auch wenn man sich wieder einmal geschworen hat, nichts zu einem strittigen Thema zu sagen, irgendwann läuft das Fass dann über, ein Wort ergibt das andere und der Hausseggen hängt dann wieder einmal schief. Ein Streit kann

wie ein reinigendes Gewitter wirken und ist tausend Mal besser, als sich gegenseitig wochenlang unterschwellige Vorwürfe zu machen. Ob es nach einem Streit zu einer Versöhnung kommt hängt natürlich von der Art des Konfliktes ab und wie man damit umgeht.

Der gute Vorsatz für das Jahr 2002!

just_enter
www.pride.de

Gerade Streiten muss gelernt sein und es kann dabei viel falsch oder auch richtig gemacht werden. Wie manch anderes ist auch unser Verhalten beim Streiten von Erfahrungen im Elternhaus geprägt oder von vorherigen Beziehungen. Niemand möchte Streitprofi sein, es lohnt sich aber auf jeden Fall, diese tief in uns verwurzelten Verhaltensmuster einmal zu hinterfragen.

Unzählige Bücher und Ratgeber zu diesem Thema sind in Buchhandlungen zu finden und Ge-

sprächsgruppen und Psychologen beschäftigen sich damit. Auch Partnertherapien können Auswege aus Beziehungskonflikten aufzeigen, wenn die Situation verfahren ist. Wir sind mit unseren Beziehungssorgen also nicht so allein wie wir meinen und mit etwas Hilfe lassen sich gefährliche Klippen in Ozean der Beziehung vielleicht dann doch umschiffen.

Beziehungen sind so unterschiedlich wie die Menschen, die sie eingehen. Einen gemeinsamen Weg zu finden, sich gegenseitig akzeptieren zu lernen und sich miteinander auf Dauer wohl zu fühlen ist zwar nicht einfach aber auch keine Zauberei. Wir brauchen uns nur umzusehen.

Fortsetzung in der nächsten NSP!

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)
Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name _____
Straße _____
Ort _____
Telefon (freiwillige Angabe) _____
Geb.-Datum (freiwillige Angabe) _____

Fliederlich e.V.
Schwulesbisches Zentrum
Tel. 0911 / 42 34 57-0,
Fax -20

normaler Beitrag 6 Euro pro Monat ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto.-Nr. _____ BLZ _____
Bank _____

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Datum _____ Unterschrift _____

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

Piercing Harry's **TATTOO** NÜRNBERG Piercing Studio



seit 1984

Adam - Klein - Str. 104
Tel. 0911 / 28 97 65 Germany

Neu • Mehandibemalung • Neu

Öffnungszeiten:	Stand Januar '98
Mo. - Fr.	10.00 - 19.00 Uhr
Samstag	9.00 - 14.00 Uhr

NOXX

NEUERÖFFNUNG!

Jeden Tag von 20-22 Uhr Happy Hour:
Jedes Getränk DM 3,10 (außer Champagner)

Di-So
20-4 UHR

FOR GAYS, LESBIANS & FRIENDS

ENGELHARDSGASSE 22 - 90402 NÜRNBERG (Nähe Weißer Turm) - TEL. 22 51 09



Sa 22.12.

mens-best-party 19 h
mens-best-party- Homebase, Einlass - 20.00, Begrenzte Teilnehmerzahl, private Party, Anmeldung erforderlich unter: 0172-7034628 oder mens-best-party@gmx.de

Glühweingluckern 19 h
der Junx4You auf dem Christkindlesmarkt. Treffpunkt ist um 19 Uhr vor der U-Bahn-Haltestelle 'Weißer Turm'.
Weißer Turm, Nürnberg
Christkindlesmarkt

Ein Freund 21 h zum Verlieben
(USA 2000, 103 Min. s.a. wuerzburg.gay-web.de/archiv) auf Großbildleinwand
WuF-Zentrum Würzburg

Rosa Hirsch 22 h
Hall of Fame: House, Happy Floor & Pop Residents: Miss Thunderpussy & Maringo (Bln.) Lounge: Easy Listening & Retro Dj Planet Blue
Hirsch Nürnberg

Mo. 24.12.

Weihnachten
im 75B mit den Engeln Sylvie und Dusty.
75 B Nürnberg

Heilig Abend 19 h
feiert mit uns.
Na Und Nürnberg

Heilig Abend 19 h
Weihnachtsparty
Zum Entenstall Nürnberg

Weihnachten 20 h
wir haben für euch bis 1 Uhr auf.
Für Sie und Ihn Nürnberg

Waitin' 21 h
for the Xmas-Boy. Glühwein und Stollen for free.
Felix Nürnberg

Di 25.12.

Große Weihnachts-Show
mit Vida Boheme & Novima Jackson, sowie vielen geilen Engeln.
Für Sie und Ihn Nürnberg

Feuchtfrohliche Weihnachten
Teil I mit massig Glühwein.
75 B Nürnberg

Afterhour 6 h
mit Djane Bipolar 6 & DJ Alf S.
Twilight Nürnberg

Warm & Wonnig 13 h
von heute bis Mittwoch, 2. Januar haben wir für euch durchgehend geöffnet, damit es euch in den Weihnachtsferien nicht kalt wird. An Silvester (Eintritt DM 22,-) ist der Mitternachtssekt und Imbiss im Eintrittspreis enthalten. An Neujahr (DM 22,-) ist das 'Katerfrühstück' ab 6 Uhr im Eintrittspreis enthalten.
Chiringay-Sauna Nürnberg

Weihnachtsparty 19 h
Na Und Nürnberg

Weihnachtsfeiertag 19 h
Engelchen??
Zum Entenstall Nürnberg

Ihr Bengel ein 19 h kommt
Das Felix ist auch an den Feiertagen für euch da.
Felix Nürnberg

VertiGAY 21 h
Christmas-Special bei Coburgs SchwuLesBischer Disco (COlibri-Mitglieder zahlen nur 50% Eintritt!) im Vertico
Coburg

D-Night 21 h
The X-MASS Party
Macht hoch die Tür, das Tor macht weit, die D-Night öffnet ihre Pforten zur Weihnachtszeit: Latin & Standard bis 22 Uhr, Travestie-Show mit Monique da Costa & Kristin Lafeire (ca. um 22.30 h), im Anschluss heißt es dann wieder 'SHAKE YOUR BODY AND FEEL THE VIBRATIONS' mit Music by DJ RED. Benefiz zugunsten Fliederlich e.V. (Fliederlichmitglieder haben freien Eintritt gegen Vorlage des Mitgliedsausweises.)
DESI Nürnberg

Weihnachten 21 h
im Hendersen, heute ab 21 Uhr, erster und zweiter Feiertag ab 22 Uhr.
Little Hendersen Nürnberg

X-mas-Party 22 h
mit Dj Tomy la Rana & El Rej (Vocal-, HappyHouse, Charts).
Twilight Nürnberg

Mi. 26.12.

Feuchtfrohliche Weihnachten
Teil II mit massig Glühwein
75 B Nürnberg

Freudiges zu Weihnachten und Leckerer zu Silvester findet ihr auf dieser Seite

Sa 29.12.

Tuntenstammtisch
Bei Muttern Nürnberg

finish 2001 22 h
die vorgezogene Silvesterparty mit Vocalhouse, Happy House and Charts by Dj's Tomy la Rana & El Rej
Twilight Nürnberg

So 30.12.

Afterhour 6 h
mit Djane Bipolar 6 DJ Alf S.
Twilight Nürnberg

Mo 31.12.

Silvesterknaller
in der Altstadt. Eintritt frei & feiern was das Zeug hält bis X-Uhr mit vielen Überraschungen.
Für Sie und Ihn Nürnberg

Drei zwei eins
...2002, Der Countdown läuft ins nächste Jahr. Letzte Chance für drei Wochen, denn WIR BRAUCHEN URLAUB. Vom 1.1. bis 22.1. ist zu. Am 23.1. sind wir in frischem Ambiente wieder für euch da.
Felix Nürnberg

Silvester-Party
der Knaller des Jahres mit Gratissekt um 12
75 B Nürnberg

Silvester Gala 16 h
Mit Essen für Ann
Comödie Fürth

Silvesterparty 19 h
mit Feuerzangenbowle im
Rainbow Bamberg

Silvesterparty 20 h
Na Und Nürnberg

Silvesterparty 20 h
"die große"
Zum Entenstall Nürnberg

Silvesterparty 20 h
mit Programm: Milva zwischen Gestern, Heute und Morgen - Interpretationen der großen Erfolge. (DM 15,- Eintritt, inkl. fränkischem Buffet) Tischreservierung erforderlich.
Bei Muttern Nürnberg

Late Silvester 01 h
für die Spätschwärmer mit Open End.
Little Hendersen Nürnberg

Di 1.1.

Herzlich 19 h
willkommen ---Euro---
Na Und Nürnberg

Herzlich 19 h
willkommen ---Euro---
Zum Entenstall Nürnberg

Borsalino Day 20 h
der Haustag mit Cocktails für nur schlappe DM 6,-, Cheers Mr. Sophie heißt es jeden Dienstag.
Borsalino Fürth

BINE Stammtisch 20 h
Stammtisch des Bisexuellen Netzwerks
Morrison Nürnberg

Lack-Leder-Jeans 20 h
Ab sofort findet jeden Dienstag der Lack-Leder-Jeans-Treff statt.
NOXX Nürnberg

Mi 2.1.

Sie mit Ihr 14 h
Der Treff für Lesben, Bi-Girls & deren Freundinnen. Der Frauentag mit Bar, Pool, Sauna. Jeden Mittwoch von 14 bis 2 Uhr.
Romantika Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h
Bistro Rainbow Bamberg

Nobby's 20 h
Schlagerrallye
Das beliebte Midweek-Special mit deutschen Schlagern nonstop zum Mitsingen, erinnern, schmunzeln. Dazu jedes deutsche Bier für nur DM 3,50. Jeden Mittwoch Achtung: Heute feierliche Eröffnung der Tanzfläche!!!!
Borsalino Fürth





Tim Fischer
6.1. um 21 Uhr
Hirsch Nürnberg

tim fischer

Do 3.1.

Die Goldenen 70er 20 h
geben sich ein Stelldichein
im
Borsalino Fürth

Verdi Gala 20 h
Zum 100. Todestag von
Verdi bringt die 'Große
Oper Polen' ein Programm
aus den schönsten Arien,
Duetten und Ouvertüren.
Meistersingerhalle Nürnberg

Stammtisch 20 h
der Waschbrettbäuche
(Brad Pitt soll vermutlich
nicht anwesend sein). Ab
sofort jeden Donnerstag.
Pausenstübla Bamberg

Fr 4.1.

Gelesch 19 h
Stammtisch
Gehörlose Lesben, Schwule
und hörende FreundInnen
Cafe Fatal Nürnberg

Girlpower 20 h
Der Freitag gehört den lesbischen Mädels. Kommt zum Small Talk und Kennenlernen. Die Powergirls erhalten jeden deutschen Gerstensaft für ganze DM 3,50.
Borsalino Fürth

GayWüurz 20.30 h
Schwule Jugendgruppe für Jungs von 16-26 Auch am Freitag, 18.1.
WuF-Zentrum Würzburg

Hot 'n' Gay 21 h
@ the pink moon
Die Schwullesbische Disco lässt die Oberpfalz rosa glühen.
Silvermoon Wiesau/Opf.

Happy Hour 22 h
Bis 23 Uhr kosten alle Longdrinks nur DM 6,-. Nutzt die Gunst der Stunde
75 B Nürnberg

Frauendisco 22 h
Charts, Classix, Indie mit DJane Dani
E-Werk Erlangen

Rosa Planet 22 h
Präsentiert von RosaWeb-World. First Floor: House & Party mit DJ Barry Klauß & Mr. Michael & GoGo Dancers. 2nd Floor: Solid Pop 1970-1999 mit Miss Betty Ford (Ksl.) & DJ Sven. 3rd Floor: Chill-Zone, Cocktail-Lounge.
Planet Nürnberg

Sa 5.1.

Disco-Night 20 h
Disco-Night ab sofort jeden Samstag.
NOXX Nürnberg

Dancing Partytime 21 h
Die Danceparty mit heißer Musik, die in Stimmung bringt. Jeden Samstag.
Borsalino Fürth

Kellerparty 21 h
des NLC im NLC-Keller (Privatveranstaltung). Haus mit Regenbogenfahne. Nur für Mitglieder! Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Army! Gäste willkommen. Umkleidemöglichkeit vorhanden. Einlass nur von 21 bis 23 Uhr!
NLC-Keller Nürnberg

GayDisco 22 h
Party für Schwule mit DJ Elmar - heute mit einer Sektbar der junx4you! - veranstaltet vom WuF-Zentrum in der "Dance-Hall" des
AKW! Würzburg

Start 2002 22 h
Wir feiern das neue Jahr mit DJ Oliver, DJ Tomi la Rana & El Rey, von 80er bis Vocal House.
Twilight Nürnberg

night & gay 23 h
gay, lesbian party. Strictly House Vibes by DJ Mr. S. Oliver
Viper Room Nürnberg

So 6.1.

Cafe Lichtblick 14 h
AIDS-Hilfe Nürnberg

TWO for TWO 20 h
bis 22 h der Mega-Longdrink für dich und dein Herzblatt - und das jeden Sonntag
Borsalino Fürth

Tim Fischer 21 h
und Band
Hirsch Nürnberg

Stammtisch 21 h
von WuF und WüHSt. Jeden Sonntag im Monat.
Bistro Sonderbar Würzburg

Mo 7.1.

Info Café 19.30 h
Rückblick 2001 / Ausschau 2002
Café AHA Nürnberg

Mr. Oben Ohne 20 h
Jeden Montag heißt es zeigt her euren Oberkörper. Der schönste wird wöchentlich prämiert und erhält eine Flasche Sekt.
Borsalino Fürth

Di 8.1.

Videoabend 19.30 h
beim
COLIBRI e.V. Coburg

Bunter Abend 19.30 h
Heissmann und Rassau wieder unter dem Motto: 'Der schlechte Geschmack hat einen Namen' Weitere Vorstellungen täglich bis 14.1. und vom 22.1. bis 28.1.
Comödie Fürth

Uferlos Young 19.30 h
die LesBiSchwule Jugendgruppe (15-25 Jahre)
Rainbow Bamberg

Mi 9.1.

Ganz oder 19.30 h
gar nicht
(GB 1997, 90 Min.) aus der Reihe "Gemeinsam sind sie stark! Männerbünde - Männerfreundschaften - Männercliquen im Film" im Filmseminar Uni Würzburg
Travestie-Show 20 h
mit allem drum & dran. Ab sofort jeden 2. Mittwoch im Monat!
NOXX Nürnberg

Do 10.1.

Fliedernacht 19 h
die Party für die Fliederlinge. Fliederlich-Mitglieder erhalten gegen Vorlage des Mitgliedsausweises das erste Getränk (bis DM 9,-) kostenlos!!!!
75 B Nürnberg

(Sexuelle) 19.30 h

Träume
und deren Deutung. Heute kann jeder mal in Erahrung bringen, was das Wirre Zeug das man träumt bedeuten kann.
Pro Familia Bamberg

Frauenkult 20 h
Startabend der neuen Gruppe für lesbische und Bi-Frauen so um die Dreißig rum. Geplant sind geselliger Informationsaustausch und alle möglichen sonstigen gemeinsamen Unternehmungen.
Confetti Nürnberg

Schwanensee 20 h
Ballett in vier Akten von Peter Tschaikowsky getanzt vom Russischen Staatsballett
Meistersingerhalle Nürnberg

SM-Show 20 h
Ab sofort jeden 2. Donnerstag im Monat
NOXX Nürnberg

Fr 11.1.

Normal anders 18 h
Homosexuelle Jugendliche in Bamberg. Themenabend für ALLE Interessierten.
Jugendzentrum Bamberg

Männer-Zeit 19.30 h
Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer
Bei Mutterm Nürnberg

Men-Strip 20 h
Die freitägliche Strip-Show. Ab sofort fallen jeden zweiten Freitag die Hüllen!
NOXX Nürnberg

Happy Hour 22 h
Bis 23 Uhr kosten alle Longdrinks nur DM 6,-. Nutzt die Gunst der Stunde
75 B Nürnberg

Rosa Freitag 22 Uhr
Area 1: House & Charts mit DJs: Carlos & Dani. Area 2: 70er & 80er DJs: Angie & Sven
E-Werk Erlangen

Sa 12.1.

Eine Nacht 19.30 h
in Venedig
Premiere der Erfolgsoperette von Johann Strauß unter der Regie von Robert Tannenbaum und Peter Werner, die das Stück mit großem Erfolg im Landestheater Linz auf die Bühne brachten.
Oper Nürnberg

WAS'n'WO

BAMBERG

uferlos/Pro Familia
.....Kunigundenruhstr. 40
Jugendzentrum
.....Margarethendamm 12 a
Rainbow ...Inn. Löwenstr. 6
COBURG
Colibri.....Spittelleite 40
Vertico im Shiva
.....Schenksgasse 2 a
.....(Nähe Parkhaus Post)

ERLANGEN

Frauzentrum....Gerberel 4
E-WerkFuchsenwiese
Markgrafentheater
.....Theaterplatz
Paisley Park
.....Nürnberg Str. 15.

FÜRTH

BorsalinoNürnberg Str. 14
Comödie.....Theresienstr. 1
Stadthalle ..Würzburger Str.

NÜRNBERG

75 B....Radbrunnengasse 4
Aids Hilfe Bahnhofstr. 13-15
Bei MuttermJakobstr.
Cafe AHA Bahnhofstr. 13-15
Cafe Fatal.....Jagdstr. 16
Cartoon...An d. Sparkasse 6
Chiringay ..Comeniusstr. 10
CinderellaEdisonstr. 60
ConfettiBreite Gasse 76
DESI.....Brückenstraße 23
Felix...Weißberggasse 30
Fliederlich..Breite Gasse 76
Fritz-Kelber-Haus
.....Pirckheimerstraße 14-16a
Für Sie und Ihn.....
.....Kartäusergasse

HeiligGeistKapelle
.....Hans-Sachs-Platz
Hirsch...Vogelweiherstraße 66
Little Hendersen
.....Frauengasse
Loni-Übler-HausMarthastr.60
Meistersingerhalle

.....Schultheißallee
Morrison Glockenhofstr. 39
NOXX..Engelhardsgasse 22
Na Und ...Marlenstraße. 25
NLC-Keller
.....Schnieglinger Straße 264
Oper.Richard-Wagner-Platz
PlanetKlingenhofstr. 40
Romantika
.....Thomas-Mann-Str. 55
Savoy.....Bogenstr. 45
Tafelhalle

.....Äuß. Sulzbacher Str. 62
ToyLuitpoldstr. 15
TwilightNimrodstraße 9
Vicking Club
.....Kolpinggasse 42
Viper RoomKönigstr. 39
.....Eingang: Weikertsäßchen
Zum Entenstall.Entengasse

SULZBACH-

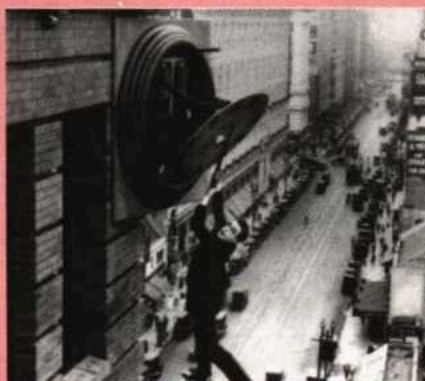
ROSENBERG
Clubheim Falkenhorst
.....Bergstr. 10

WÜRZBURG

AKW ..Frankfurter Straße 87
Filmseminar HS162
.....Sanderring
Sonderbar
.....Bronnbachergasse 1
WuF-Zentrum ...Niggelweg 2



Meeting in the Middle
Freitag 18.1. 20 Uhr
Tafelhalle Nürnberg



Stummfilm Musiktage, Samstag 26.1. ab 14 Uhr
Markgrafentheater Erlangen

**Wir zusammen 21 h
allein mit dir**
(D 1995, 103 Min.) auf
Großbildleinwand - nach
dem Video, ab ca. 23 Uhr,
bleibt des WuF uff!
WuF-Zentrum Würzburg

Clubnacht 22 h
The hottest Night in Town.
Music by DJ Oliver, DJ
Tomi la Rana & El Rey.
Twilight Nürnberg

So 27.1.

WSV
im Rainbow - lasst euch
überraschen
Bistro Rainbow Bamberg

VertiGAY 21 h
70er/80er-Special - ein
Abend mit ABBA, Pet
Shop Boys, Madonna,
Nena & Co bei Coburgs
SchwulLesBischer Disco
(COLibri-Mitglieder zahlen
nur 50% Eintritt!) im
Vertico Coburg

Mi 30.1.

Boys Don't Cry 19.30 h
(USA 1999, 114 Min) aus
der Reihe "Gemeinsam
sind sie stark! Männerbün-
de - Männerfreundschaften
- Männercliquen im Film"
im
Filmseminar Uni Würzburg

Do 31.1.

Geburtstagsparty 15 h
der Thermosauna. Am
Nachmittag gibt es für alle
Gäste kostenlos Kaffee und
Kuchen, abends ein großes
Geburtstagsbuffet.
Thermosauna Zwickau

Lesbenstammtisch 20 h
Neue Frauen sind auch im
neuen Jahr herzlich will-
kommen.
Frauzentrum Erlangen

Fr 1.2.

Geburtstagsparty 15 h
der Thermosauna. Am
Nachmittag gibt es für alle
Gäste kostenlos Kaffee und
Kuchen, abends ein großes
Geburtstagsbuffet.
Thermosauna Zwickau

Fire of Dance 20 h
Tanzspektakel mit Inter-
pretationen im Stil von Stomp
und Tap Dogs sowie High-
lights aus Riverdance, Lord
of the Dance, Abba's Mam-
ma Mia, Grease und Fame.
Unter anderem mit Joel
Hanna, Steppweltmeister
Guillem Alonso und Or-
chesterbeileitung.
Meistersingerhalle Nürnberg

Do 17.1.

Orgateam 17.30 h
Treffen zur Vorbereitung
des Schwul-lesbischen Stra-
ßenfest 2002.
Na Und Nürnberg

**Infoabend 19.30 h
zu "Shiatsu"**
Referentin: Angelika Maria
Häbel / Shiatsuzentrum
Café AHA Nürnberg

Filmabend 19.30 h
auf Großbildleinwand
Bistro Rainbow Bamberg

Cocktails 20 h
- wir würden heute nicht
mit dem Auto kommen!
Viele leckere Cocktails zum
halben Preis
75 B Nürnberg

Fr 18.1.

**"Meeting in
the Middle" 20 h**
mit Selfish Shellfis
Tafelhalle Nürnberg

Sa 19.1.

**Schneeflöckchen-
party**
es gibt jede Menge Freige-
tränke zu gewinnen.
Bistro Rainbow Bamberg

Gelesch-Treff 15 h
Gehörlose Lesben und
Schwule treffen sich im
Confetti Nürnberg

Happy Hour 22 h
Bis 23 Uhr kosten alle
Longdrinks nur DM 6,-.
Nutzt die Gunst der Stunde
75 B Nürnberg

Frauen-Disco 22 h
Women only! im
AKW! Würzburg

Rosa Hirsch 22 h
Hall of Fame: House, Hap-
py Floor & Pop mit Miss
Thunderpussy & Michael B
6 (Ffm) & GoGos (Baarbie
Q., Kln). Lounge: Easy Lis-
tening & Retro mit DJ Pla-
net Blue.
Hirsch Nürnberg

**Brasilianische 20 h
Nacht**
Für Sie und Ihn Nürnberg

Contact 22 h
Die ultimative Singleparty
mit DJ Oliver, DJ Tomi la
Rana & El Rey. 80er, 90er,
Vocal House, Dance Floor.
Twilight Nürnberg

So 13.1.

**Schwul-
lesbischer Brunch 11 h**
Lecker brunchen zu günsti-
gen Preisen und mit netten
Leuten.
Confetti Nürnberg

Frühstückscafe 11 h
der Aids Beratung Mfr. der
Stadtmission Nürnberg.
Eingeladen sind alle
Hiv-Infizierten, deren An-
gehörige und Freunde.
Fritz-Kelber-Haus Nürnberg

Kaffeeklatsch 15 h
im
WuF-Zentrum Würzburg

Videoabend 19 h
veranstaltet vom Lesbente-
lefon für Lesben und
Schwule (!) im Großbild-
format im
WuF-Zentrum Würzburg

Cinderella 22 h
Sexy tunes for hot disco-ba-
bes. Die neue Gay und
Lesbian Disco im Funky
Kingdom. Die Hälfte des
Eintritts (DM 8,-) geht an
die AIDS-Hilfe Nürnberg.
Cinderella Nürnberg

Mi 16.1.

**Die 12 19.30 h
Geschworenen**
(USA 1957, 95 Min) aus
der Reihe "Gemeinsam
sind sie stark! Männerbün-
de - Männerfreundschaften
- Männercliquen im Film"
im
Filmseminar Uni Würzburg

Lesbenstammtisch 20 h
Bistro Rainbow Bamberg

Do 24.1.

Spieleabend 19.30 h
von Uferlos
Pro Familia Bamberg

Fr 25.1.

Shots Party
lasst eure Autos lieber zu
Hause
75 B Nürnberg

Absinth-Party
Kult kehrt zurück
Felix Nürnberg

**Gay & Lesbian 20 h
Ausländertreff**
Lesbisch, schwul und nicht
in Deutschland geboren?
Wichtige Themen, Tratsch
und Klatsch...
Loni-Übler-Haus Nürnberg

Private Room 22 h
House & Nr. 1's mit DJ
Rene für Gays, Lesbians
and Friends.
Paisley Park Erlangen

Sa 26.1.

Tuntenstammtisch
Bei Muttern Nürnberg

**Stummfilm 14 h
Musiktag**
Ab 14 Uhr kommen vier
Stummfilme mit Musikbe-
gleitung zur Aufführung.
'Der kleine Muck', 'Die
Hugenottenstadt Erlangen
(Kurzfilme)', 'Safety Last'
(mit Harold Lloyd) und
'The Phantom of the Ope-
ra'. Gastrobetrieb im Film-
cafe mit Live-Piano.
Markgrafentheater Erlangen

Planet Pink 20.30 h
Jubiläumsparty - Uferlos
Young feiert ein Jahr Pla-
net Pink mit Begrüßungs-
sekt, tollem Programm
(Comedy mit 'Der flotte
3er' und Popsternen
NASH). Festliche Eröff-
nung des 'Planet-Pink-Ge-
mäldes' v. Mr. Noks und
Best of Charts, House &
Classics by DJ Taz.
Jugendzentrum Bamberg

So 20.1.

Cafe Lichtblick 14 h
AIDS-Hilfe Nürnberg

HuK-Treffen 15 h
Infos bei Volker, Tel 0911/
59 42 46
Gustav-Adolf-Kirche Nbg

**Queer-
Gottesdienst 19 h**
Gottesdienst für Lesben,
Schwule und FreundInnen
Heilig-Geist-Kapelle Nbg
(Eingang Saal)

Di 22.1.

Happy Birthday 19.30 h
COLibri wird 5! Das heißt
nicht nur 5 Jahre "Gruppe",
sondern auch 5 Jahre pers-
önliche Entwicklungen,
wie z.B. das Coming-Out.
Welche Bedürfnisse, Wün-
sche, Vorstellungen oder
Erwartungen hatten die
Gründungsmitglieder? Wie
fühlt sich heute ein "Neu-
ling"?
COLibri e.V. Coburg

Mi 23.1.

Enno's Nacht 19 h
ausruhen könnt ihr woan-
ders.
75 B Nürnberg

HuK-Treffen 19 h
bei der Gemeinde Mögel-
dorf. Podiumsdiskussion
zum Thema 'Segnung der
Partnerschaft'. Info Volker,
Tel.: 0911/59 42 46.

**Ein Aufstand 19.30 h
alter Männer**
(BRD/USA 1987, 91 Min)
aus der Reihe "Gemeinsam
sind sie stark! Männerbün-
de - Männerfreundschaften
- Männercliquen im Film"
im
Filmseminar Uni Würzburg

In den Startlöchern...

... steht das „Switchboard“, ein gemeinsames Projekt von AIDS-Hilfe und Fliederlich. Mit dem Projekt soll die Aufklärung zu Fragen der Gesundheit, Sexualität und AIDS-Prävention – insbesondere im schwulen Bereich forciert werden. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Aufklärung und Information über das Thema Homosexualität für die heterosexuelle Bevölkerung sein. Diese soll vor allem durch Veranstaltungen für Multiplikatoren, wie LehrerInnen oder MitarbeiterInnen in Jugendzentren erfolgen. Die Förderung der schwulen Selbsthilfe wird ein weiterer wichtiger Aspekt des Projektes sein.



Werner Bock, künftiger Mitarbeiter des "switchboard"

Da für wurde von der AIDS-Hilfe eigens ein neuer Mitarbeiter eingestellt. Werner Bock dürfte einigen Fliederlingen noch aus seiner aktiven ehrenamtlichen Zeit im Verein bekannt sein.

Während seines Studiums der Sozialpädagogik – mit dem Schwerpunkt Gesundheitshilfen – hat er auch vielfältige praktische Erfahrungen in der Schwulen- und AIDS-Arbeit

durch ein Jahrespraktikum in San Francisco sammeln können. Die Organisation und Durchführung von Veranstaltungen war ein Schwerpunkt seiner vorherigen Stelle beim

Presse-Club Nürnberg. Sollten aus seinem Büro schräge Töne zu vernehmen sein, mag es daran liegen, dass er für den nächsten Auftritt des schwulen Chores „Trällerpfeifen“ übt.

Im Moment wird intensiv geplant und an einem Konzept für das Switchboard gearbeitet. Konkrete Angebote und Veranstaltungen wird es dann ab Februar 2002 geben. Wer Anregungen und Ideen für das neue Projekt hat oder Lust hat, mitzuhelfen, kann sich mit Werner unter der Telefonnummer 423457-30 in Verbindung setzen. Für die neue Aufgabe wünschen wir ihm gutes Gelingen und einen guten Start.

Mehr Infos zum Switchboard gibt's in der nächsten NSP

A perfect touch of tenderness

Victoria Regia Spa

Maria Galland
PARIS

ST. BARTH

Stendhal

CLARINS

THALCO



In der Victoria Regia Spa dürfen Sie den Lärm und die Hektik, die Forderungen und Verpflichtungen des Alltags vergessen und eintauchen in eine Welt der Harmonie, in uralte Geheimnisse und das Wissen um die Pflege von Schönheit und Gesundheit.

Lassen Sie sich mit dem neuen EPILUX-System dauerhaft von Körperhaaren befreien. In einem speziellen, ebenso sanften wie wirkungsvollen Verfahren wird die Haarwurzel selbst zerstört, so dass neue Haare nicht nachwachsen können. Dauerhaft weiche, glatte Haut ist das Ergebnis.

Genießen Sie die entspannende Wirkung einer Ayurveda Massage mit warmen, hochwertigen Ölen, das Wohlgefühl einer der vielen anderen Anwendungen aus unserem Angebot: Verschiedene Massagen, Aromatherapie, Thalassotherapie aber auch gezielte Behandlung von Problemzonen mit modernsten Geräten.

Tauchen Sie ein in eine Welt der Ruhe und des Wohlbefindens. Willkommen in der Victoria Regia Spa.



Schönheit schenken
Welches Geschenk könnte mehr Freude bereiten als Wohlbefinden und Schönheit. Mit einem Geschenkgutschein von Victoria Regia Spa liegen Sie bei der Dame oder beim Herrn Ihres Herzens garantiert richtig.

Dauerhafte Haarentfernung!
Die Geräte Nr. 1 in Deutschland!
EPILUX. Jetzt NEU bei uns!



Victoria Regia Spa
KOSMETIK-AKADEMIE & SCHÖNHEITSPARM

Tränkbühl 70 · 95466 Weidenberg · Telefon 0 92 78/77 07 00 · Telefax 0 92 78/77 07 01 · www.victoria-regia.de · info@victoria-regia.de

Beratungszentrum

Beratungstelefon
09 11-19 4 11

Telefonisch und persönlich

Montag, Dienstag und Donnerstag
15 - 18 Uhr

und Mittwoch
18 - 20 Uhr

Beratung via E-Mail
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Bürozeiten

Telefon 09 11-2 30 90 35,
Fax 2 30 90 345

Montag bis Donnerstag **10 - 15 Uhr,**

Café Lichtblick

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat
von 14 - 18 Uhr im Café AHA!

Info-Café der AIDS-Hilfe

Für interessierte Ehrenamtliche.
Jeden 1. Montag im Monat ab 19.30 Uhr
im Café AHA!

HepB+C - Gruppe

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
ab 19 Uhr im Café AHA!

Hepatitis Projekt

Telefon 0911-23 09 03 39

Beratungszeiten sind Dienstag 13 - 15 Uhr
und Donnerstag 16 - 18 Uhr (pers. Termine
nach Vereinbarung) Ansprechpartnerin:
Susanne Nückles
hepatitis@aidshilfe-nuernberg.de

**Sozial- und
Ernährungsberatung**

Beratungstermine bitte telefonisch
vereinbaren.

Telefon 0911-2 30 90 35

Positivengruppe

Einmal wöchentlich. Kontakt über Rainer.

Telefon 0911-2 30 90 35

Betreutes Wohnen (SAM)

Kontakt über Regina und Renate.

Telefon 0911-2 30 90 35

**Ambulantes
Servicezentrum
(ASZ)**

Telefon 09 11-2 30 93 30,

Telefax 09 11-2 30 90 345

Versorgung und Betreuung, Koordination
Pflege und ambulante Hilfen, sozialpäd.
Begleitung und Beratung.

<http://www.aidshilfe-nuernberg.de>

**AIDS-Hilfe Nürnberg - Erlangen -
Fürth e.V.**

Bahnhofstr. 13 - 15, 90402 Nürnberg

Café AHA!

Bahnhofstr. 13 - 15, 4. Stock

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00, Konto 789 2000

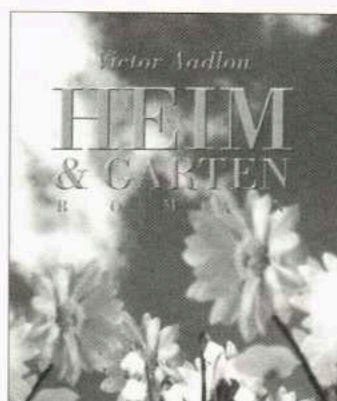
Home Sweet Home

„Heim & Garten“ - der neue Roman von Victor Aadlon

Gute alte Binsenweisheit: Manche Bücher begeistern von Anfang bis Ende, anderen gelingt es nie, ihre Leser mitzureißen. Mit Victor Aadlons „Heim & Garten“ glaubte ich zunächst ein Exemplar der zweiten Gattung in der Hand zu halten. Zu viele Neo-Anglizismen aus der Werbebranche trieben ihr peiniges Unwesen auf den ersten Seiten. Und was sollte man von einem Autor halten, der beim Leser die unbedingte Kenntnis von Claudia Bertani oder dem „Kochduell“ voraussetzt? Doch schon wenige Seiten später mochte ich das Buch dann doch noch.

von Siegfried Straßner

Wenn Carl von seiner Werbefirma zum „Short-Meeting mit Follow-up-Briefing und kurzem Greeting des neuen Customers“ gebeten wird, winden sich nicht nur die Sprachzentren der Leser in Krämpfen. Auch für Carl, Protagonist des Romans, wandelt sich das Leben aus dem Koffer, von Produktpräsentation zu Produktpräsentation, mehr und mehr zur existenziellen Sinnkrise. Als selbst im Urlaub statt Erholung nur der Zusammenbruch lauert, spürt Carl die Notwendigkeit eines radikalen Einschnitts. Eine spontane Reise zu Mutter und Oma in die Provinz konfrontiert ihn intensiv mit seiner Vergangenheit. Auch das Zusammentreffen mit seinem Vater zwingt ihn zur Neubewertung früherer Distanz und Kindheitskränkungen. Er muss erkennen, dass zur Marginalisierung des schwulen Sohns in der Familie zwei Seiten gehören: die latenten Vorbehalte von Eltern und Verwandten gegen seine Lebens- und Wesensart sowie die Schwierigkeiten des emotional verhärteten Sohnes, sich in das Leben und die Motivationen der Anderen hineinzuendenken.



Werbemann Carl dürfte manchen Lesern bereits durch Victor Aadlons Debütroman „Alles im Fluss“ bekannt sein. Die Suche nach Wahrheit in der Vergangenheit ist somit die logische Fortsetzung der im ersten Roman erlittenen Midlife-Crisis. Die hohe Authentizität der Figur liegt sicherlich auch in eigenen biografischen Parallelen und dem früheren Werbebranche-Dasein des 39-jährigen Autors begründet. Er entwickelt die Romanhandlung detail- und kenntnisreich, aber scheinbar stilistisch uneinheitlich. Nach dem atmosphärisch abschreckenden, aber in ihrer Intention wirkungsvollen Einstieg über die bunte Werbewelt strickt Aadlon aus stilistischer Vielfalt seine ureigenste Erzählweise. Mal komödiantisch, mal nachdenklich, dann all-



-75B-@web.de

Radbrunnengasse 4 täglich
90403 Nürnberg 19-1 Uhr
0911/211 03 08 Fr/Sa 20-3 Uhr

tags-absurd oder dialogisch plaudernd quer über alle Erzählebenen kommentiert er wie selbstverständlich die Handlungen seines Protagonisten. Und auch die Oma darf immer wieder die Meinung über ihren geliebten, aber schwierigen Enkel äußern.

Carls Rückkehr in das scheinbar behütete Leben seiner Ursprungsfamilie wird durch den Aadlonschen Erzählstil zur kurzweiligen Lektüreerfahrung, seine prägende Sozialisation durch jahrzehntelangen Konsums deutscher Fernsehunterhaltung sorgt für amüsanten Deja-vu-Genuss. Mit all seinen Exkursionen in die Welt der Zitate, Volksweisen und Werbung sowie einem plötzlichen Abstecher zum Schwulen Ostertreffen ins „Waldschlöschchen“ ist „Heim & Garten“ eigentlich weniger ein Buch zur Selbstlektüre als ein facettenreicher Text mit hohem Vorlesepotential.

Victor Aadlon: „Heim & Garten“, MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 2001, 190 Seiten, Euro 16,00



LUISEN APOTHEKE
Apotheker Ulrich Horneber
Nürnberger Str. 38 90762 Fürth
Telefon 09 11 / 77 03 90 Fax 09 11 / 7 43 27 99

Schlaue Gays treffen sich bei Max

ICH WILL MAXIMALEN SPASS!

**ICH WILL MAX'S
LIVE GAY CHAT!**

Wähle: **11884** und verlange **MAX**

Jetzt geht's los

DM 1,82/30Sek.

Das gab's noch nie!

Belausche anonym,
was in den geilen
Zweier-Lines der
Gay-Hotlines „abgeht“.

Du hörst alles!

Erliebe selbst, was sich die Jungs
für geile Sachen erzählen und
was sie so treiben (unzensuriert)

0190-869 622

www.LiveShow-Boys.com

**Einfach nur zuhören,
den Rest mache ich.**

30 Sek. genügen!

Schneller LIVE SEX
0190-83 17 02

Zweier-Gespräche belauschen
0190-86 96 22

www.LiveShow-Boys.com

DM 3,43/Min.

LIVE Gruppen-Orgie

1 Minute reinhören
0190-831 702

30 Sek. SEX

0190-86 96 22

Höre wie sie „fummeln“

**** Anonym belauschen ****

0190-83 17 02

www.HarteBoys.com

**SCHWULE
XXX
GENÜSSE**

Wähle **11884**
und verlange das
MILITARY HOUSE

geil & anonym

SPECIAL STÖHN-LINE **0190.85.80.59**

DM 1,82/30 Sek.

DIE NEUE NR. 1 FÜR GAY.CHAT

WÄHLE 11884 VERLANGE

'DIE SAUNA'

Abschwitzen & Abspritzen!

Komm' in die Gay Sauna!

Heiss und schwitzig

DM 1,82/30 Sek.

Deutschlands geilste LIVE LINE

Extrem...mehr geht nicht!

live mitmachen • live mitstöhnen • nur zuhören

SOFORT ausprobieren und mal 30 Sekunden reinhören!

0190-831 702

www.HarteBoys.com

NEU!

EICHENDORFF APOTHEKE

RAINER KÖHLER

JUNG UND AUFGESCHLOSSEN

HOLZGARTENSTR. 1
ECKE WILHELM SPÄTH STR.
90461 NÜRNBERG
TEL 0911/46 46 81
FAX 0911/462 44 99
e-mail: eichendorff@aposerv.de



Area 1:
House
Charts
w>>
Dani & Carlos

Area 2:
70er
80er
w>>
Sven & Angie

ROSA FREITAG

PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN
UND DEREN FREUNDINNEN

ROSA
web
world

11.01. Erlangen@E-Werk 22 h

Gut beraten - günstig versichert:

Agentur Uwe Gräf

Tel/Fax 09131/20 64 83

Email graef-versicherung@gmx.de

- Partnerarife für Auto, Haftpflicht, Rechtsschutz etc.
- Private Kranken(zusatz)-Versicherung
- Berufsunfähigkeits- und Altersvorsorge
- Gewerbliche Absicherung

PS-Vital

GESUNDHEITZENTRUM

Wir sind für Eure Gesundheit und Fitness da:

Medizinische Massage und Krankengymnastik

Sportphysiotherapie, Reflexzonenmassage

Psychotherapie, Naturheilkunde, NLP

Hypnotherapie, Raucherentwöhnung

Kassen oder privat möglich.

Telefon: 0911/33 66 15

(Günter & Rüdiger)

Gruppen Infos Rat&Tat in NORDBAYERN

Amberg

Leder-Club Burgfalken Oberpfalz e.V.

☎ 1721, ☎ 92207, Info ☎ 09621 / 64881 -
1.+3.Fr (4.+18.1.) ab 21h Stammtisch nicht nur
für Ledererle und Biker im "Falkenhorst" (Clubheim
des LC Burgfalken), Bergstr. 10 (Ecke
Klostergasse, Altstadt) in Sulzbach-Rosenberg - ☐
amberg.gay-web.de/burgfalken + ☎ burgfalken
@amberg.gay-web.de

Ansbach

Lesbenstammtisch

1. Mo im Nebenzt. des "Pfrnzgerent"

Aschaffenburg

Schwulengruppe

Treff Do 20-24h im Café Abdate im Jugend-
kulturzentrum, Kirchhofweg 2 - ☎ 0170/9740215

Aschaffenburg-Infos im Internet:
aschaffenburg.gay-web.de

Bamberg

AIDS-Beratung Oberfranken,

Kunigundenruhstr. 24, ☎ 96050 - ☎ 0951/27998

Lesben-Stammtisch

im Rainbow, Innere Löwenstr. 6, 1.+3. Mi
(2.+16.1.) ab 20h

uferlos

Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742,
☎ 96008, ☎ 0951 / 24729 (Do 19h30-21h) -
Treff Do 19h30 in der Pro-Familia,
Kunigundenruhstr. 24 - Rosa ☎ 0951 / 24729 Do
19h30-21h - "uferlos young" Gruppe für junge
Schwule und Lesben zwischen 15 und 25: 1. Di
(1.1.?) 19h30 im Rainbow, Innere Löwenstr. 6,
Nähe Markusplatz = uferlos-young Planungstreffen
jeden 1. So (6.1.) 16h im Rainbow - ☐ bamberg.
gay-web.de - ☎ uferlos@bamberg.gay-web.de

Bayreuth

AIDS-Beratung Oberfranken

Friedrich-von-Schiller-Str. 11 1/2, ☎ 95444 - ☎
0921/82500 - Fax 2208264 - ☐

www.Aidsberatung-Oberfranken.de
aids-beratung-otr@t-online.de

ecce homo!

die schwules lesbische gruppe an der uni bayreuth ☐
www.uni-bayreuth.de/students/eccehomo

VHG e.V.,

Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V.
☎ 101245, ☎ 95412 - Rosa Hilfe- & Info-☎
0171/8118852 (tägl.19-21h) - Montags-
Stammtisch 20h im "Underground", von-Römer-Str.
15 - ☐ bayreuth.gay-web.de/vhg

Bayreuth im Internet:

bayreuth.gay-web.de

Coburg

AIDS-Hilfe Coburg / Landkreis e.V.

Neustädter Str. 3 ☎ 96450 - ☎ 09561 / 630740
- Büro: Di 10-12 + Mi&Do 19-22h

COLibri e.V.

"schwul und bunt - na und!" ☎ 2910 ☎ 96418 -
Treff Di 19h30 "COLibri spontan - und was kommt
heute dran???" (Film-, Spaß-, Gesprächs- oder
offener Abend - entfällt am 1.1.), Spittelstele 40,
vor der Marienkirche - Kontaktaufnahme &
Rosa-Hilfe-☎ 07000-COLIBRI = 07000-2654274
(Di 20-21h - entfällt am 1.1.) - ☐ coburg.
gay-web.de - ☎ COLibri@coburg.gay-web.de

"Channel-Party"

der Schwulengruppe COLibri bei http://coburg.
gay-web.de/chat/inhalt.shtml. So ab 21h

Schwul-lesbischer Stammtisch

Di 21h in der "Loreley", Herrngasse 14

Vertigay

der schwul-lesbische Abend von COLibri und
Vertico jeden letzten So 21-1 Uhr (Eintritt DM 3)
im Vertico - der Bar im Shiva's, Schenkengasse 2a,
Coburg (direkt beim Parkhaus Post)

Dienstags-Themenabende

findest Du unter "Termine & Events"

Georgensgmünd

Schwul Stammtisch

siehe Plainfeld

Gerolzhofen

Rosa Rebe,

Rosa ☎ 09382 / 4668, Mo 20-22h

Ingolstadt

Romeo & Julius e.V.

- Informations- und Kommunikationskreis von und
für homosexuelle Männer c/o Bürgertreff "Alte
Post", Kreuzstr. 12 ☎ 85049, ☎ 0841 /
305-1148 - Do 20-22h "Alte Post" im Raum 3 -
☐ www.romeo-julius.de

Rosa Telefon

Mi 20-22h ☎ 0841 / 305-1148

Kitzingen

GayStammtisch

Di 20h - ☐ gaystammtisch.virtualave.net - ☎
gaystammtisch@dindas.de

Neumarkt

Schwul/lesbischer Stammtisch

jeden 1. + 3. Fr 19h30 - Kontakt über ☎ 0175 /
1600675 oder 0160 / 2368731 + ☐
www.gayneumarkt.de

Nürnberg/Fürth/ Erlangen

AIDS-Beratung Mittelfranken

Pirkheimerstr. 16a - ☎ 0911/3505-112 -
Frauen-☎ 0911/3505-111 - Gehörlosen-Schreib-☎
0911/3505-106 - Gehörlosen-Fax 0911/3505-222 -
Frühstückscafé 2. So (13.1.) 11-14h
(Pirkheimerstr. 14, 1. St.) - Positive Männergruppe
- Kontakt über Wadi ☎ 0911/3505-117 -
Nürnberg Rainbows - Schwul-lesbische
Aufklärungs- und Integrationsgruppe - Kontakt über
Wadi ☎ 0911/3505-117 - ☐
www.neumarkt.de/stadmission/aids
aidsberatung@t-online.de, ☎

AIDS-Hilfe N/FÜ/ER e.V.

Bahnhofstr. 13/15 ☎ 90402 - Beratungs-☎
0911/19411, Büro-☎ 230903-5 & -Fax
230903-45 - ☐ www.aidshilfe-neumarkt.de ☎
info@aidshilfe-neumarkt.de - Termine siehe
Aids-Hilfe Infosette

AK Lesben & Schwule in ver.di

ÖTV Kreisverwaltung Nürnberg, z.Hd. Thomas R.
Huber ☎ 9209 ☎ 90102 ☎ 0911/992130

Bibliothek

bei Fliederlich, Confetti So 16-18h, Breite Gasse 76

Eltern-Gesprächsgruppe

2. Sa ab 15h bei Fliederlich, Breite Gasse 76

Elterntelefon

Elternberatung 2. Sa 15-17h ☎ 0911/423457-15

& ☎ eltern@fliederlich.de

FliederBiker -

Touren (Mrz-Okt) jeden letzten So 10h ab Supol,
Regensburger Str. - Aktuelle Infos: ☐
www.fliederlich.de/gruppen.html#fbiker oder ☎
09131/771570 (Wolff)

Fliedertank -

Das schwule Radio-Magazin bei Radio Z (95,8
MHz) oder über ☐ www.radio-z.net jeden Do
21-22h - Kontakt über ☎ fliedertank@web.de, Fax
0911/45006-77 oder Telefon 0175/4488266

Fliederlich e.V. - Schwul/Lesbisches Zentrum

siehe Fliederlich News und Terminkasten ☐
www.fliederlich.de & ☎ verein@fliederlich.de

Frauenstammtisch

jeden 3. Mi ab 19h im Café Fatal

Ganymed Jugendtreff

für Schwule bis 25 Jahre Mo ab 19h bei
Fliederlich ☎ ganymed@fliederlich.de

Gay'n/Lesbian Ausländertreff

letzter Di 20h im Loni-Übler-Haus, Nürnberg

Gelesch

Gehörlose Lesben und Schwule bei Fliederlich -
Termine siehe Kalender

Gruppe schwuler & bisexueller Männer
1. +3. Do ab 19h30 bei Fiederlich
H.A.I.-Team
Homosexuelles Aufklärungs- und Informationsteam,
Veranstaltungen zu schwul/lesbischen Themen für
Erwachsene- und Jugendgruppen, Schulklassen,
Multiplikatoren. Treffen alle 3 Wochen. Kontakt:
hai-team@gmx.de • 0911/535776 (Jörg)

HuK
Homosexuelle und Kirche "HuK Nürnberg",
3438 • 90016 • 09181/465420 (Gerhard)
oder 0911/594246 (Volker). Monatstreffen letzter (!)
So 15h30 im Café Confetti, Breite Gasse 76

LESK
Lesbische Erzieherinnen, Sozialpädagoginnen und
Kinderpflegerinnen. 1. Mi 19h im Loni-Ubler-Haus
Live (ehem. Lila Hilfe)
Lesbenberatung: live@fiederlich.de

LSVD Nordbayern,
Peter-Henlein-Str. 49 • 90459 • 0911/433
4772 & Fax 4334771 • Bayern@lsvd.de

MännerZeit
Stammtisch 2. Fr (11.1.) 19h30 bei "Muttern". Info:
wasenfr@surfeu.de • 0911/286431 &
223339

NLC - Nürnberger Lederclub e.V.
Clubabend 3. Fr 21h im "Entenstall", Entengasse &
Kellerparty 1. Sa im NLC-Keller, Schlegelinger Str.
264 • 4936 • 90027 • Info:
0911/3262001 & Fax 0911/311758 •
nurnberg.gay-web.de/nlc

NSP
Redaktionstreffen und Layout siehe Impressum

Pegnitzbären
Badetag im Palm Beach in Stein 1. Di • Saunabend
im Sauna-Club 67 3. oder 4. So • Stammtisch im
Cartoon, 3. Fr • Hotline: 09131 / 57264

Positivengruppe
Kontakt über Rainer • 0911 / 2309035

Queer-Biker
Stammtisch 1. So 18h im Cartoon, Nürnberg
Weitere Infos unter 0911/ 5874815

Queer-Gottesdienst
3. So 19h in der Heilig-Geist-Kapelle, Hans-Sachs-
Platz 2 (U1 Lorenzkirche), Nürnberg • Weitere
Infos: www.queergottesdienstnurnberg.de

Rosa Hilfe
Info- und Beratungstelefon von Schwulen für
Schwule Mi 19-21h • 0911/19446 & persönlich
bei Fiederlich, Breite Gasse 76

Rosa Panther e.V.
Schwul-lesbischer Sportverein Nürnberg. Details zu
Volleyball, Laufen und Schwimmen siehe
Extrakosten. Allgemeine Infos bei Ulrich
0911/24559 oder Franz 0911/203784 • Fax
0911/9455630 • nurnberg.gay-web.de/rosa.panther
+ rosa.panther@nurnberg.gay-web.de

Schwuler Jugendtreff Erlangen
Do 19h im Jugendheim St. Sebald (Keller),
Stettiner Str., Ecke Egerlandstr.

Schwuler Stammtisch Erlangen
im "Mein lieber Schwar" (Hauptstr. 110 - Tisch mit
dem Regenbogen-Wimpel) Mi 20h • Kontakt:
www.gacities.com/WestHollywood/Village/9495/
faugay@gacities.com

Schwulengruppe der Aids-Hilfe
Mo 20 Uhr. Kontakt über Helmut • 0911 /
2309035.

Trällerpfeifen
der schwule Männerchor. Do 19h45 im Krakauer
Haus, Insel Schütt

Völklinger Kreis e.V.
Bundesverband Gay Manager • Regionalgruppe
Nürnberg - Ralph Hoffmann • 0911/584502 • Fax
564871 • Aktuelle Infos:
nurnberg.gay-web.de/vk • hoffmann@odn.de

YoungLes
für les-bi-sche Mädels bis 26 Jahre • 2. + 4. Di
19h30 bei Fiederlich (+1. Mo "gemischt")

Pleinfeld

Schwuler Stammtisch
ab Januar letzter Mo ab 19h im Kastanienhof,
Bahnhofstr. 1 in Pleinfeld, Z.B. 28.1., 25.2.
Infos + Kontakt jederzeit unter • 0179 / 4069840
+ www.treff91.de + info@treff91.de

Regensburg

AIDS-Hilfe Regensburg e.V.,
Mo-Mi 18-20h, Wollwürgergasse 25 • 93047 •
Beratungs- • 0941 / 19411 Mo+Mi 18-20h •
Büro Di 15-17h • 0941 / 791266 & Fax
7957767 • Plenum 1. Mo 20h • Warmes
Frühstück 2. So ab 11h

Schwuos
Arbeitskreis schwuler und lesbischer
Sozialdemokratinnen, Richard-Wagner-Str. 4 •
93065 • 0941/791074 • Fax 0941/792163 •
spd-gs-opf@r-spdopf.link-rde

Frauenzentrum
Prüfenerger Straße 32 • 93049 • 0941 /
24259 • Kneipe: Fr+So ab 20h

RESI
Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V.,
Blaue-Lilien-Gasse 1 • 93047 • 0941/51441,
Fax 58829 • Mi+Fr+Sa 20-1h • www.resi-on-
line.de • info@resi-online.de • Rosa/Lila-Hilfe-
0941 / 51441 Mi 20-22h • Jugendgruppe
Boyzn/Girtz Sa 17-20h & www.eurogay.net/mit-
glieder/boyzn&girtz • Coming- Out-Gruppe Fr 19h •
Eltern-Gruppe 1.+3. Do 19h • Lesben-Treff 1. So
18-20h / Infos im Internet Stichwort "Lesben" &
frauen@resi-online.de • Öffentliches Plenum
1.+3. Mi 21h

Stammtisch Schwule Väter,
jeden 1. Di 19h30 im "Einhorn", Wöhrdstraße 31 •
Fragen / Probleme: 0174 / 5476815 (abends).
Regensburg-Infos im Internet
resi-online.de/regensburg + gay-in-regensburg.de

Treffs:
"Sudhaus" jeden Do schwul-lesbische Disco

Schweinfurt

Elterngemeinschaft
in der VHS Schweinfurt, Martin-Luther-Platz 20 •
97421

Weiden

Nordoberpfälzer-Stammtisch,
Di 19h30 • Kontakt: Klaus • 0961 / 45982 (nur
22-24h)

H2K "Homo2Tausend",
Jugend-schwul-lesben Treff im Jugendzentrum, 2.
Stock • Fr 15-18h • Kontakt: Jugendzentrum:
0961/29897

HiBiSSkus
Schwule Initiative Weiden • Do 19h30-21h im
Diakoniezentrums, Sebastianstr. 18, • 0961 /
3893155

Würzburg

AIDS-Beratungsstelle der Caritas
Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.V. • 0931 / 322260
& Fax 0931 / 3222618 • Friedrich-Spee-Haus,
Röntgenring 3 • 97070 • wuerzburg.gay-web.
de/aids-beratung • aidscentre.cwue@t-online.de

AK Lesben(r)äume
Gr. Clubraum esg, Friedrich-Ebert-Ring 27 • Di ab
20h30 • Frauenkneipe 4. Sa 20h (26.1.) •
wuerzburg.gay-web.de/aklesbentraume

Offener Lesbentreff
1. Mi (2.1.) ab 19h im Selbsthilfehaus, Scaranzstr.
4 • Auskunft: Lesbentelefon

Lesbentelefon
• 0931 / 573160, Mi 19-21h, c/o Selbsthilfehaus,
Scaranzstr. 4 • 97080 • lesbentelefon
@wuerzburg.gay-web.de • wuerzburg.gay-web.
de/lesbentelefon • Lesben-Video (für Lesben &
Schwule!) jeden 2. So im Monat um 19 Uhr im
WuF-Zentrum, Niggelweg 2

Rosa Hilfe
• 0931 / 19446 Mi 20-22h (außer feiertags) •
6843 • 97018 • rosa.hilfe@wuerzburg.
gay-web.de • wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

"GayWurz"
Schwule Jugendgruppe Würzburg, 1.+3. Fr
(4.+18.1.) um 20h30 im WuF-Zentrum. Nur für
Jungs von 16-26! • 6843 • 97018 •
gaywurz@wuerzburg.gay-web.de
wuerzburg.gay-web.de/gaywurz

LC WÜ - Lederclub Würzburg
Stammtisch am 2. Fr (11.1.) ab 21h im AKW,
Frankfurter Str. 87 (Dresscode erwünscht!) •
Kontakt: A. Bott, Buttlerstr.1 • lwue@wuerzburg.
gay-web.de • wuerzburg.gay-web.de/lcwue

LSU Würzburg
Stammtisch der Lesben und Schwulen in der
Union: Do ab 20h30 im "Glashaus", Juliusprom-
nade 7

WuF e.V.
Werdet unsere Freunde e.V. • 6843 • 97018 •
WuF-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum),
Niggelweg 2 • 97082 (Haus mit der
Regenbogenfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße /
Nautlandbad) • 0931 / 412646, Fax 0931 /
412647 • wuf@wuerzburg.gay-web.de •
wuerzburg.gay-web.de/wuf • Do 20-24h Offener
Abend für Gays & Friends im WuF-Zentrum (entfällt
am 10.1.) • 2. So 15h Kaffeekatsch (13.1.) • So
21-23h WuF-WüHSt-Stammtisch im Bistro
Sonderbar, Bronnbacherg. 1 (Gäste willkommen!)

Änderungen bei Adressen & Terminen?
Einfach an: wolf@n-s-p.de oder Post / Fax an
die Redaktion (s. Impressum)

Legende:
☎ Telefon | ✉ Postfach | ✉ Postleitzahl | ✉
E-Mail | 🌐 Internet



Vicking Club Babel Bar

Kolpinggasse 42 • 90402 Nürnberg
www.vicking-club.de
Tel 0911 / 22 36 69

So-Do 20.00 - 2.00 Uhr, Fr/Sa 21.00 - 3.00 Uhr



Sie mit Ihr
der neue Treffpunkt

ROMANTIKA

90471 Nürnberg • Thomas-Mann-Str. 55
Telefon: (0911) 81 19 75

**Der erste etwas andere Treff für
Lesben, Bi-Girls & deren Freundinnen**
... gute Stimmung, Spaß und ...
mit Bar, Pool, Sauna uvm.

Jeden Mittwoch von 14 Uhr—2 Uhr

**6 Jahre
THERMO
CLUB
SAUNA**

CIS

ZWICKAU
Leipziger Strasse 40
• Nähe Neumarkt •
Tel. [0375] 296010

<http://www.thermoclubsauna.de>

**Wir feiern
GEBURTSTAG**
am Donnerstag, den 31. Januar
und Freitag, den 1. Februar
2002

An beiden Tagen kostenloses
- Kaffee- und Kuchenbuffet
am Nachmittag
- großes Geburtstagsbuffet
am Abend

**Dampf & Trockensauna mit Lichtspektrum
Whirlpool - TV & Videoraum - Ruhekabinen
Bar - Dunkellabyrinth - Getränke & Speisen
Minishop - Privatkabine mit TV - Solarium**

Geöffnet: Mo, Mi, Do, So ... 15-24 Uhr
fr, Sa ... 15-02 Uhr - Dienstag ... Ruhetag

**— DIE GAY-SAUNA —
— IN SACHSEN —
— AUF ZWEI ETAGEN —**

Karneval in Venedig



160 EUR
4-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen
Hinfahrt: Do. 7.2. um 23 Uhr, Rückkunft: Mo. 11.2. um 23 Uhr

140 EUR
3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen
Hinfahrt: Do. 7.2. um 23 Uhr, Rückkunft: So. 10.2. um 23 Uhr

140 EUR
3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen
Hinfahrt: Fr. 8.2. um 23 Uhr, Rückkunft: Mo. 11.2. um 23 Uhr

120 EUR
2-Tages-Fahrt mit 1 Übernachtung
Hinfahrt: Fr. 8.2. um 23 Uhr, Rückkunft: So. 10.2. um 23 Uhr

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

INDIVIDUAL BUSREISEN

inklusive Haftpflichtversicherung

Hallo, Ihr Lieben!

Eigentlich ist eine alte Frau ja kein D-Zug. Da ist gerade erst die November-NSP erschienen - und schon drängen die Redakteusen auf die Abgabe der Januar-Kolumne der Tante. Wo die Tante bisher noch kaum Zeit hatte, sich an den Gedanken zu gewöhnen, dass schon wieder ein Jahr rum ist. Da war die letzten Wochen einfach keine Zeit für. Da sprechen die Menschen immer von der besinnlichen Vorweihnachtszeit - da hat die Tante nix von gemerkt. Ein Ereignis jagt ja quasi das andere.

Berichte und viele bunte Bilder von den beiden Highlights „Gala“ und „Ledertreffen“ findet Ihr ja ausführlich in dieser NSP. Die Redakteure glauben anscheinend auch schon, sie könnten den LeserInnen keine Texte mehr zumuten und müssten ihr Blättchen mit vielen Bildchen aufwerten. Fehlt nur noch, dass sie von der Tante verlangen, sie solle ihre Texte künftig als Comic abliefern. Dann tritt die Tante aber in Streik - wozu haben wir denn in Deutschland Schulen, wo die Jungs und Mädels lesen und schreiben ler-

nen? Aber vielleicht sind viele Worte da ja auch wirklich gar nicht nötig. Jedenfalls hat die Tante beide Veranstaltungen in vollen Zügen genossen. Die quitschbunte Gala ebenso, wie das eher einfarbig schwarze Ledertreffen. Tja, wer's verpasst hat, der hat nächstes Jahr wieder eine Chance. Wobei für die „Ledermaus“, das Theaterstück des diesjährigen Christkindlesmarkttreffens, gibt es schon vorher eine zweite Chance für alle, die keine Eintrittskarte ergattern konnten: Am 10 Februar soll eine zweite Theateraufführung zu Gunsten des nächsten CSD stattfinden.

Wenig Zuspruch fand heuer dagegen der „candle-light-walk“. Ihr erinnert Euch? Das ist der

Spaziergang am Welt-Aids-Tag zum Gedenken an alle an Aids verstorbenen Mitmenschen. Vor ein paar Jahren war das noch ein eindrucksvoller Fackelzug. Heuer lief da ja eher ein kleines Häuflein - bestehend vor allem aus professionellen Aids-AktivistInnen - durch die Fußgängerzone. Tja, das Thema HIV und Aids ist wohl out. Da hilft sicherlich auch kein entsetzter Aufschrei der Tante weiter. Aber vielleicht ja das künftige „Switchboard“. Die Tante grübelt ja schon seit Monaten, welches Brett da wohl angeknipst werden wird. Aber mit der englischen Sprache hatte sie ja schon immer ihre Schwierigkeiten. So ganz lassen die Kooperationspartner Aids-Hilfe und Fliederlich die Katze ja immer

noch nicht aus dem Sack. Aber jetzt haben sie zumindest mal den neuen Mitarbeiter präsentiert, der das Kind aus der Taufe heben soll. Bock heißt der und Oberpfälzer ist er auch noch. Aber die Tante hat ja keine Vorurteile. Schade findet sie nur, dass sie sich bei der Fotoauswahl mal wieder nicht durchsetzen konnte. Mit einem langweiligen Bild am Schreibtisch wird er in dieser NSP der Öffentlichkeit präsentiert. Dabei hat der doch einen ganz akzeptablen Körper. Gut, dicht behaarte Beine findet die Tante jetzt auch nicht immer besonders erotisch. Aber das hätte die Fotoredaktion doch ein wenig retuschieren können. Sein Schreibtisch steht übrigens im neuen Fliederlich-Zentrum - und da muss die Tante ja schon noch ein großes Lob loswerden: Die Fliederlinge haben das wirklich klasse hingekriegt. Das Confetti hat jetzt wohl gute Chancen, zum schönsten Cafe Nürnbergs gekürt zu werden. Nur die Stühle sind immer noch ein wenig unbequem, da fehlt eindeutig noch eine bequeme Kuschelecke. Schließlich dachte die Tante immer, dort sollen Kontakte geknüpft werden.

Kaum ein paar Wochen wiedereröffnet, ist das Noxx in der Szene ja schon heftig umstritten. Mädels, habt halt ein wenig Geduld. Die Jungs geben sich mit ihren vielen Shows doch echt Mühe. Gut, dass sie ausgerechnet bei der offiziellen Premierenfeier des Lederclubs die Dunkelräume zugesperrt und aufdringlich heterosexuelles Personal engagiert haben, war



Wir
rotieren
gerne
für Sie!



engagiert
kompetent
freundlich

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

- alle gängigen antiretroviralen Präparate auf Lager -
- spezifische Ernährungsberatung -

stars 2001 DIE AIDS-gala



THE CORRS - SASHA - JEANETTE
WESTLIFE - ROSENSTOLZ
PETER MAFFAY - ECHT - ORANGE BLUE
DIE 3. GENERATION - RICK ASTLEY

Die Tante
verlost drei
dieser wunderbaren
Cds - Ihr
müsst nur
ein wenig
kreativ sein!

live
Friedrich e.V.
LESBEN IM VEREIN

HuK Ökumenische Arbeitsgruppe
Homosexuelle und Kirche



Kontakt und Info über Postfach 34 38, 90016 Nbg.
Telefon: 09181/46 54 20 (Gerhard)
oder 0911/59 42 46 (Völker)

sicherlich unglücklich. Die Tante liebt ja aufmerksames Personal, aber wenn sie trotz deutlich sichtbar vor ihr stehendem vollem Getränk alle drei Minuten gefragt wird, ob sie denn noch etwas trinken möge, dann findet sie das auch nicht mehr lustig. Aber, die NOXX-Jungs lassen sich wenigstens etwas einfallen. Wann gab's schon mal eine schwule Catch-Show in Nürnberg?

Ein schlechtes Gewissen plagt die Tante ja auch noch. Hatten ihr die VeranstalterInnen des "Cinderella" doch extra ganz persönlich VIP-Karten zugeschickt. Aber dann war die Tante an jedem Abend einfach völlig unpässlich, weil sie einen jungen Herrn mit aller Kraft davon abhalten musste, in die Pegnitz zu springen. Bei dem Wetter hätte der sich bestimmt einen

Schnupfen oder sonst was Schlimmes geholt, in dem kalten Wasser. Und wer hätte das wieder ausbaden müssen? Die Tante natürlich. So konnte sie dann die Premiere der neuen schwulesbischen Disco Cinderella leider nicht miterleben und kann somit auch der werthen Leserschaft diesbezüglich nichts berichten.

Zum Schluss noch eine gute Nachricht: Die Tante hat wieder CDs zu verlosen. Diesmal sogar ganz besondere - nämlich die Doppel-CDs "Stars 2001 - Die Aids-Gala". Da sind Liedlein in einer ganz besonders illustren Mischung drauf, von Rosenstolz bis Wolfgang Petry, von Peter Maffey bis zu den No Angels. Und weil die CD Aids-Gala heißt, gehen von jeder verkauften CD DM 3,- an die deutsche Aids-Stiftung. So

hat die Frau Süßmuth dann auch einen Begleittext im Booklet geschrieben, weil die ist nämlich "Vorsitzende des Kuratoriums der Deutschen Aids-Stiftung". So einen schönen Titel möchte die Tante auch mal haben. Vielleicht nennt sie sich ja künftig "Redaktionsassistentin zur Rettung von Humor und Sprache in der NSP", oder so ähnlich. Und damit ist die Tante auch schon bei der Verlosung: Denkt Euch doch einen hübschen Titel für

die Tante aus. Die drei originellsten Ideen werden mit je einer Doppel-CD belohnt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, weil die Tante entscheidet das dann ganz allein, an wen sie die CDs verschenkt.

Dann also einen guten Rutsch, rutscht nicht aus, Vorsicht mit Teufel Alkohol, alles Liebe, Gute und Schöne,

Eure Tante

Täglich bis zu 2.000.000
Top-Lastminute Angebote

Der spezielle Reiseservice für Gays

Billigflüge
Hotels

Ferienwohnungen
Mietwagen etc.



Reisen
vom Feinsten
für IHN
(mit oder
ohne ihm)

www.boytravel.de

Email: mail@boytravel.de
Tel 0180 - 500 5199
Fax 0180 - 500 5198

24 Pf/Min

brinkmann
HomeOrder Reiseservice

Europride Köln

5. - 8.7.2002
Busfahrt, 3x ÜF im guten 3-Sterne-Hotel
230,- Euro p.P. im DZ
Galakarten 43,- Euro
Aufgrund der starken Nachfrage
empfehlen wir eine frühzeitige Buchung

16.1.-2.2.02
Gay Skiwoche Katschberg

21.2.-3.3.02
Karneval Gran Canaria

27.2.-3.3.02
Sydney Mardy Gras

30.4.02
Königinnentag Amsterdam

23.-27.5.02
International Mr. Leather Chicago

2.-9.11.02
Gay Games Sydney

Angebote für Hotels und Flüge auf Anfrage

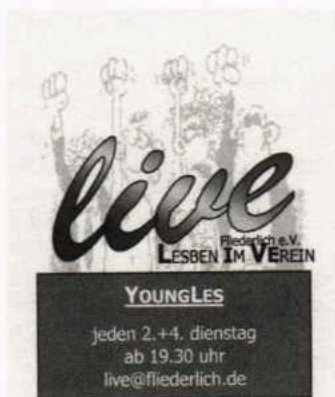
Info und Beratung - täglich von 9-22 Uhr
Fon (0911) 888 123 - Fax (0911) 888 90 91
e-mail: brinkmann@odn.de - www.reise-brinkmann.de

Mahnmal gegen Ignoranz

München - Auch die Szene Münchens brütet über einem "AIDS-Memorial". Zusammen mit der Münchner AIDS-Hilfe will die Rosa Liste mit einem öffentlich sichtbaren Denkmal deutlich machen, dass AIDS auch in dem vorgeblichen Sauber-Land Bayern ein wichtiges Thema ist. Und gerade München gehört zu den 5 Städten wo das Thema HIV und AIDS von Anfang an verwurzelt ist. Die bayerische Politik der CSU ist nach wie vor von Ausgrenzung geprägt. War man jedoch anfangs direkter mit dem bayerischen Maßnahmenkatalog oder dem anonymen unverknüpfbaren Test (AUT), so greift man heute zu subtileren Mitteln und kürzt die Mittel gerade bei den Organisationen, die sich besonders für die Aufklärung innerhalb der Szene einsetzen, wie z.B. die AIDS-Hilfen. Für die CSU ist AIDS immer noch eine Schuldfrage der Betroffenen selbst. Gegen diese Politik und gegen diese überkommenen Ansichten soll das "AIDS-Memorial" ein Zeichen setzen.

Tom Cruise erzielt gütliche Einigung

Los Angeles - US-Hollywood-Star Tom Cruise hat im Streit um seine angebliche Homosexualität eine gütliche Einigung erzielt. Das mit dem Fall befasste Gericht in Los Angeles teilte mit, der von Cruise verklagte Herausgeber des "Bold Magazine", Michael Davis, halte die Behauptung, Cruise sei homosexuell, nicht mehr aufrecht. Auf dem von Davis verschiedenen US-Medien angebotenen Video, sei Cruise nicht beim Liebesakt mit einem anderen Mann zu sehen, heißt es in dem Einigungstext. "Cruise ist nicht und war nie homosexuell." Im Gegenzug verzichtete der Schauspieler auf die ursprünglich von ihm erhobene Schadensersatzforderung in Höhe von 100 Millionen Dollar. Davis hatte für den Beweis von Cruises Homosexualität eine Belohnung von 500.000 Dollar ausgesetzt.



Gegen homophobe Bibel-Szenerie

London - Der britische Schauspieler Sir Ian McKellen (62) hat die Nase von den homophoben Bibel-Extremisten voll. Der weltberühmte und legendäre Shakespeare-Schauspieler zensiert deshalb Bibeln in Hotels, v.a. die des Gideon-Bundes: "Sobald ich in einem Hotelzimmer bin, schau ich nach, ob sich da eine Gideon-Bibel befindet. Falls ja, reiße ich eine Seite raus und zwar Leviticus 18,22, die sich gegen Homosexuelle wendet." Diese Text-Stelle verbietet, dass 2 Männer miteinander schlafen, wobei sich das tatsächlich nur gegen die Tempelprostitution wendet und fälschlicherweise gerne von den Bibel-Extremisten als grundsätzlicher Beleg gegen Homosexualität verwendet wird. Sir Ian McKellen hat nach eigenen Angaben schon über 100 Exemplare entsprechend zensiert. Er begründet das damit, dass "es ja jemanden geben könnte, der wegen Schlaflosigkeit nichts besseres zu tun hat, als die Bibel zu lesen... Mir hilft das jedenfalls, besser zu schlafen." Sir Ian McKellen ist der Darsteller des Zauberers 'Gandalf' im neuen Kino-Hit "Herr der Ringe".

AIDS-Aufklärung nicht jugendgefährdend

Österreich - Die Politik im österreichischen Bundesland Steiermark ist anscheinend nach Jahren in der Gegenwart angekommen. Bisher wurden "Safesex" Broschüren als jugendgefährdend eingestuft, da "auf Grund der eindeutigen Bilder und des entsprechenden Textes eine latent vorhandene homosexuelle Neigung gefördert werden kann". Diese Auffassung wurde nun seitens der Steirischen Landesregierung revidiert. Es heißt nun "Ein Jugendlicher kann keinesfalls zur Homosexualität verführt werden, vielmehr geht es darum, dass er seine eigene Neigung verkraften und in eine geistliche Entwicklung integrieren kann". Diese Ansicht widerspricht natürlich auch dem immer noch in Österreich existierenden Sonderparagrafen § 209 StGB (Schutzalter für gleichgeschlechtlichen Sex), der im Übrigen seit Jahren von der EU angeprangert wird.

Bilderstürmer verurteilt

Zürich - Am 23.05.2000 zeigte die Züricher Kirche St. Jakob die Ausstellung "Ecce Homo". Dabei wurden auch 2 Bilder der schwedischen Photographin Elisabeth Ohlson gezeigt, die sich mit den Themen 'AIDS-Kranke' und 'Transvestiten' befassten. Dagegen zog ein 63-Jähriger mit dem Pickelhammer zu Felde und zerstörte im Beisein der Öffentlichkeit und der von ihm eingeladenen PressevertreterInnen die beiden Bilder. Nun wurde dieser überkommene Kreuzritter vor dem Bezirksgericht abgeurteilt. Das Gericht kam dabei zu der Überzeugung, dass die Künstlerin mit ihren Bildern ihre eigene Glaubensüberzeugung darstellte und dazu gehört eben auch, dass Gott Homosexuelle liebt. Weiter meinte das Gericht, dass der Angeklagte in höchstem Maße das Gebot der Toleranz verletzt habe. So erfolgte auch die Aburteilung zu 8 Tagen Gefängnis und 2-jähriger Probezeit, wegen Sachbeschädigung und wegen Störung der Glaubens- und Kulturfreiheit.

Bert's

wünscht allen Gästen und Freunden ein gutes, erfolgreiches und vor allem ein gesundes Neues Jahr 2002

Wiesenstraße 85 - 90459 Nürnberg
Telefon 0911 - 4313 555
www.berts-nuernberg.de

Freitag - Mittwoch: 18.00 - 01.00 Uhr
Sonntag ab 15.00 Uhr "Kaffeetratsch"

Vom 24.-27. Dezember geschlossen
Silvesterfeier mit open End
1. Januar 2002 geschlossen

KNAPP & KNACKIG

"Marlene und das Dritte Geschlecht"

Berlin - Unter dem Titel "Marlene und das Dritte Geschlecht" zeigt das Schwule Museum in Berlin eine Hommage an Marlene Dietrich, die "fröhliche Bisexuelle". Zum 100. Geburtstag der Diva stellt das Museum rund 500 Objekte aus dem öffentlichen und privaten Leben der Schauspielerin vor. Dokumentiert wird bis zum 1. April 2002 Marlenes Verhältnis zu ihren Fans, ihren schwulen Freunden, Mitarbeitern und Verehrern sowie nicht zuletzt ihre Beziehung zu ihren lesbischen Freundinnen wie der Chanteuse Claire Waldoff oder der Dramatikerin Mercedes de Acosta. (Internet: Schwules Museum Berlin: <http://www.schwulesmuseum.de>)

Staatsrat gegen Homoehe

Brüssel - Der belgische Staatsrat, oberstes Rechtsprüfungsorgan des Landes, hat die von der Regierung geplante Einführung der Homo-Ehe abgelehnt. Eine Vereinigung von Mann und Frau habe "eine andere soziale Nützlichkeit", als dies einer Ehe von Homosexuellen zugesprochen werden könne, heißt es in einer noch nicht veröffentlichten Stellungnahme des Staatsrats, aus der die Zeitung "Le Soir" zitierte. Der weitere Weg zu einer Homoehe in dem zutiefst katholischen Land wird dadurch sehr viel schwieriger.

Segnung homosexueller Paare

Hannover - Die Evangelisch-Lutherische Landeskirche in Braunschweig erlaubt künftig die Segnung homosexueller Paare. Eine entsprechende Resolution haben die Mitglieder der Synode in Goslar gefasst. Darin stellt die Synode fest, "dass Segnungen in seelsorgerlicher Verantwortung möglich sind". Zudem begrüßt die Synode die Diskussion um die Segnung auf allen Ebenen der Landeskirche. Bei der Abstimmung haben sich 22 Synoden-Mitglieder für und dreizehn gegen die Resolution ausgesprochen, 3 haben sich enthalten. Die Resolution erlaubt Pfarrern, sich in Einzelfällen für eine Segnung zu entscheiden.

Bistro Rainbow
Das tolerante Bistro
gays, lesbians & friends



Di-Do 19 - 1 Uhr, Fr-Sa 19 - 3 Uhr
So 14 - 1 Uhr, Montag Ruhetag
Innere Löwenstr. 6, Bamberg
Tel.: 09 51 / 2 08 29 29
www.bistro-rainbow.de

Zuletzt behält der Tod die Oberhand

Potsdam - In der Nacht zum 27. November erlag die ehemalige Brandenburger Sozialministerin Regine Hildebrandt im Alter von 60 Jahren ihrem schweren Krebsleiden. Trotz ihrem Einsatz auch für die Rechte von Lesben und Schwulen bis zuletzt war sie doch nicht unumstritten in der Szene, lehnte sie doch das Lebenspartnerschaftsgesetz im Ganzen als zu weit gehend ab.

SAUNA CLUB 67
MANN FÜHLT SICH WOHL!



geöffnet
tägl. 14.00 - 24.00 Uhr
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46

Joka RELAX *Liege*



Maße in cm:
 Stellfläche: 84 x 171
 Sitzhöhe: 46
 Sitztiefe: 53 und 76
 Liegefläche: 76 x 190

Federkern
 aus Österreich
 in Trage-
 Qualität

- mit Bettzeugraum (Springaufschlag)
- Armlehne wahlweise links oder rechts

einfache Handhabung

Bettzeugraum



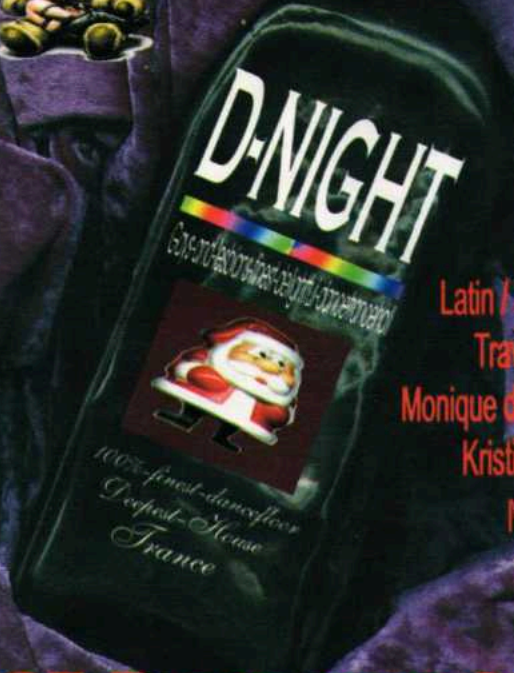
neubauer
 Fachgeschäft für Verwandlungsmöbel **Auf 3 Etagen!**
 90402 Nürnberg · Lorenzer Str. 5 · Dörrergasse 12 ☎ 0911 / 225217
 Für Sie geöffnet: Montag · Freitag 9 - 18 Uhr · Samstag 9 - 14 Uhr



Fliederlich ist wieder mitten in der City. Einen Bericht über die Eröffnungsfeier der neuen Räume in der Breiten Gasse findet Ihr im Heftinneren auf Seite 9.



THE X-MAS PARTY



D-NIGHT
 65% vol. alkoholisches Getränk
 100% feinst-damascus
 Lesepist-House
 France

Latin / Standard
 Travestie mit
 Monique da Costa
 Kristin Lafeire
 Music by
DJ RED

25. DEZEMBER 2001
DESI-BRÜCKENSTRASSE

Weihnachtsfeiern überall - Das "fürsiedihh" lud seine Gäste zum Beispiel zur Nikolausfeier. Dazu wurde nicht nur die Kneipe festlich geschmückt, sondern auch Barmann Tom.




Das unter neuer Leitung wiedereröffnete "NOXX" versucht sein Glück mit einer Reihe von Shows. Unter anderem sollen regelmäßig Travestieshows stattfinden.

Szene HIGH Lights



350 Gäste aus dem In- und Ausland (Schweiz, Niederlande, Österreich,...) sowie zusätzliche Gäste aus dem Großraum Nürnberg besuchten das 17. Christkindlesmarkttreffen in Nürnberg, das am Wochenende 7.-9.12.2001 stattfand. Kultureller Höhepunkt war die herzhaft-verwechslungskomödie "Die Ledermaus" in zumeist fränkischen Reimen (für Gäste mit Untertiteln!), bei der auch der 'International Mr. Leather', Stefan Müller, eine maßgebliche Rolle, sowie der 'German Mr. Leather', Axel Teschke, eine Nebenrolle hatten. Über 500 Theaterbesucher konnten verfolgen,

wie auf der Bühne eine geschickt eingefädelte Intrige den über die Stränge schlagenden Lebenspartner zurück zu Tisch und Bett führten. Das Motto war: "Nur

**Leder-Touris
in der Stadt
des
Christkindes!**

VIDEO - CLUB 32

KINO
◆
SHOP
◆
VIDEOTHEK

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg
Tel. (0911) 44 15 66
Fax (0911) 44 15 67
E-Mail: WOG.Einzelhandel@t-online.de



derjenige, der im Gefängnis sitzt, wird in dieser Nacht wohl keine Sünden begehen...". Viele Kunstbeflissene mussten allerdings vor der Tür bleiben, weil die Plätze knapp und der darbietende Nürnberger Lederclub NLC noch nicht über die Mög-

lichkeiten der städtischen Bühnen verfügt. Dafür soll das Stück ein 2. Mal am 10.02.2002 aufgeführt werden. Weitere Höhepunkte waren eine Stadtführung, der Besuch des Nürnberger Christkindlesmarkt - natürlich in Dresscode - und diverse Parties in exklusiven Treffs. Zusammen mit dem 'German



Mr. Leather Contest' in Berlin, der Hamburger 'The Leatherparty' im August und dem Oktoberfest-Treffen in München ist das Nürnberger Christkindlesmarkttreffen eines der nationalen und internationalen Highlights der Lederszene.



Informationen über Termine der Lederszene unter <http://www.lfc-online.de/>

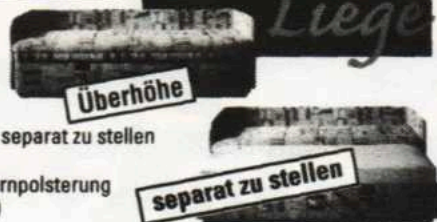


*Eine kleine Wohnung
- und doch eine tolle Spielwiese!*

Joka **DOPPEL**
Liege

Total praktisch

- mit Bettkasten
- 2. Bett zum Aushängen, separat zu stellen
- Sitzhöhe = Liegehöhe
- 2 x komfortable Federkernpolsterung (in beiden Liegeflächen)



Federkern aus Österreich in Tragequalität



Ein Modell - viele Funktionen!

neubauer

Fachgeschäft für Verwandlungsmöbel **Auf 3 Etagen!**

90402 Nürnberg · Lorenzer Str. 5 · Dörrergasse 12 ☎ 0911 / 225217
Für Sie geöffnet: Montag - Freitag 9 - 18 Uhr · Samstag 9 - 14 Uhr

TWILIGHT

**TWILIGHT - TERMINE
FOR GAYS & LESBIANS**

1 Weihnachtsfeiertag, 25.12. 22 Uhr
X-MAS PARTY DJ Oliver, DJ Tomi la Rana & El Rey
80er, 90er, Vocal House, Dance Floor, Trance, Classix

Samstag, 29.12. 22 Uhr
FINISCH 2001 DJ Oliver, DJ Tomi la Rana & El Rey
DIE VORGEZOGENE SILVESTERPARTY 80er, 90er, Vocal House, Dance Floor, Trance, Classix

Samstag, 05.01. 22 Uhr
START 2002 DJ Oliver, DJ Tomi la Rana & El Rey
WIR FEIERN DAS NEUE JAHR 80er, 90er, Vocal House, Dance Floor, Trance, Classix

Samstag, 12.01. 22 Uhr
CONTACT DJ Oliver, DJ Tomi la Rana & El Rey
DIE ULTIMATIVE SINGLEPARTY 80er, 90er, Vocal House, Dance Floor, Trance, Classix

Samstag, 26.01. 22 Uhr
CLUBNACHT DJ Oliver, DJ Tomi la Rana & El Rey
THE HOTTEST NIGHT IN TOWN 80er, 90er, Vocal House, Dance Floor, Trance, Classix

ALLE WEITEREN TERMINE SIEHE FLYER ODER HOMEPAGE

**DAS
TWILIGHT-TEAM
WÜNSCHT ALLEN
EIN FROHES FEST
UND EINEN
GUTEN START
INS NEUE JAHR
2002**

Twilight Nürnberg - Nimrodstr. 9
Tel. 0911/9414656 www.twilight-nuernberg.de

TÄGLICH 13.30 - 23.00 UHR



CITYMAN

MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG
E-MAIL: WOG.EINZELHANDEL@T-ONLINE.DE
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

CINEMA VIDEO SHOP VERLEIH

TAGESKARTE
inkl. Getränk Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur Euro 9,-

TEL. 244 88 99

90459 Nürnberg - Comeniusstraße 10
- direkt am Hauptbahnhof-Südausgang -
Tel. (0911) 44 75 75

Chirringgay

CLUB-SAUNA



31.12. Silvester:
Eintritt DM 22,- incl. Mitternachtssekt und Imbiss

1.1.2002 Neujahr:
Eintritt DM 22,- incl. Katerfrühstück

Mo - Fr 13-15 Uhr Happy Hour Euro 11,-
Jugend bis 24 Jahre (mit Nachweis) Euro 10,-
Donnerstag "Happy Day" Euro 11,-

Öffnungszeiten: täglich 13 - 1 Uhr früh
von Freitag 13 Uhr bis Montag 1 Uhr früh sowie vor Feiertagen durchgehend geöffnet